

Wetterauer Wochen-Bote



Freie Sicht

Eiskratzer und Handfeger gehören im Winter ins Auto



Hühnerhaltung im Winter

Team des Hessischen Rundfunks dreht in Echzell



KW 52, Weihnachten 2020

Ausgabe H 3

Hallo, liebe Leser

Ich bin ja ein Freund bargeldlosen Zahlens. Aber manchmal komme auch ich nicht umhin, die Pennunzen in barer Münze weiterzureichen, um das zu bezahlen, was ich einkaufen will. So wie beim Metzger meines Vertrauens. Also noch geschwind zum Geldautomaten und dem Konto ein paar Kröten aus den Rippen geleiert. Dummerweise konnte ich die Kohle nicht am Automaten meiner Hausbank abheben. Doch statt mich erstmal mit den neuen Begebenheiten vertraut zu machen, drücke ich an gewohnter Stelle, um mir einen 50-Euro-Schein zu sichern und kurz danach festzustellen, dass die Zahl an dieser Position doch mit zwei Nullen endete, nicht bloß mit einer. In hitziger Verzweiflung hämmere ich auf die Abbrechen-Taste. Aber: Rien ne va plus. Und auf 500 Euro wollte mir mein Metzger auch nicht rausgeben.

Euer Boto

Nummer 115

Ob Ummeldung, Geburtsurkunde oder GEZ-Befreiung: Unter der Telefonnummer 115 helfen Service-Mitarbeiter bei Fragen zu Verwaltungsleistungen. Informationen gibt es etwa dazu, welches Amt für welche Leistung zuständig ist und welche Unterlagen Bürger dafür mitbringen müssen. Dabei fallen nur die je nach Tarif üblichen Kosten für Festnetzaufrufe an, wie das Bundesinnenministerium (BMI) erklärt. Von Montag bis Freitag sind die Mitarbeiter täglich von 8 bis 18 Uhr erreichbar. Auskunft gibt es zur Bundesverwaltung sowie der Verwaltung von zwölf Bundesländern und rund 550 Kommunen. Bayern, Thüringen, Brandenburg und Thüringen sind derzeit nicht dabei. Persönliche Anfragen wie zum eigenen Rentenbescheid können allerdings unter der 115 nicht beantwortet werden: Dafür wenden sich Bürger direkt an das zuständige Amt.

Ihr Draht zu uns:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
 Gutenbergstraße 1
 63571 Gelnhausen

Redaktion: (06051) 833-202
 E-Mail: redaktion@bote.de
 Zustellung: (06051) 833-299
 E-Mail: zustellung@bote.de
 Anzeigen: (06051) 833-244
 E-Mail: anzeigenabteilung@bote.de
 Internet: www.bote.de

„Wenig ambitioniert“ Haushalt 2021 des Wetteraukreises: Opposition kritisiert zu vorsichtige Berechnungen

Wetteraukreis (jek). Es bleibt dabei: Für das kommende Haushaltsjahr plant der Wetteraukreis mit einem Minus von rund 7,85 Millionen Euro. Am Mittwoch vergangener Woche beschlossen die Kreistagsmitglieder das Zahlenwerk. Kritik daran hagelte es aus den Reihen jenseits der Großen Koalition: Vor allem die Grünen warfen CDU und SPD vor, bei ihrer Finanzplanung leidlich wenig Ambitionen an den Tag gelegt zu haben.

Dabei waren es die Grünen, die mit insgesamt acht Änderungsanträgen zum Haushalt 2021 dem Plenum die meisten Vorlagen in dieser Sache präsentierten. Unter anderem forderten sie mehr Geld für den Klimaschutz im Kreis wie auch mehr Geld für den Radwegebau und für die Umsetzung des Medienentwicklungsplans, anhand dessen unter anderem die Digitalisierung an Wetterauer Schulen vorangehen soll. „Es ist ein technokratisches, ein bürokratisches Abarbeiten dessen, was da ist“, monierte Grünen Fraktionschef Michael Rückl, der Kreis lasse es bei seiner Finanzplanung fürs kommende Jahr an Gestaltungswillen fehlen. „Sie wollen bequem regieren, Sie wollen die Dinge schnell abarbeiten!“, warf Rückl der Großen Koalition im Kreis vor, mehrfach untermalt vom lautstarken Protest des SPD-

» **Sie wollen bequem regieren, Sie wollen die Dinge schnell abarbeiten!**

Grünen-Fraktionschef
 Michael Rückl

Kreistagsmitglieds Lisa Gnadl. Ein Vorwurf, den sich Grüne und Freie Wähler teilten: Der Kreis sei im Blick auf das kommende Haushaltsjahr zu vorsichtig. Deren Fraktionschef Erich Spamer kritisierte, dass die Verwaltung nicht länger mit realistischen Zahlen arbeite. Dabei bezog er sich auf das geplante Minus im Haushalt, welches die Kreisverwaltung vornehmlich durch außerordentliche Ausgaben begründet. „War es von vornherein das Ziel, die Kreistagsabgeordneten zum Sparen anzuhalten oder gar zu verhindern, dass es zu einer Kreis- und Schulumlagesenkung kommt?“, fragte Spamer. Die Antwort könne nur lauten, der Dezernent (Matthias Walther, Anm. d. Red.) habe die Kommunen bewusst im Regen stehen lassen wollen. Spamer beanstandete, dass die Steuerschätzungen im Juli einen positiveren Verlauf ge-

nommen hätten, als angenommen. Dies habe der Dezernent völlig unbeachtet gelassen. „Es wäre bis zur Vorlage des Haushaltes genügend Zeit gewesen, diese neuen Daten einzuarbeiten“, sagte Spamer. Dabei ließ der Büdinger Rathauschef geflissentlich aus, dass der Kreis sowohl Kreis- als auch Schulumlage für die Städte und Gemeinden bereits im kommenden Jahr senkt. In Spammers Augen jedoch offensichtlich nicht in ausreichendem Maß. Er monierte, dass ein Großteil der regulären Einnahmen aus beiden Umlagen bereits im laufenden Haushaltsjahr für einen merklichen Überschuss gesorgt hätten.

» **War es von vornherein das Ziel, die Kreistagsabgeordneten zum Sparen anzuhalten oder gar zu verhindern, dass es zu einer Kreis- und Schulumlagesenkung kommt?**

Erich Spamer,
 Fraktionschef der
 Freien Wähler

Derweil lobt sich die Wetterauer Kreisverwaltung naturgemäß selbst. „Hohe Investitionen und Schuldenabbau – Kreisfinanzen trotz Corona auf solider Basis“ überschreibt der Kreis eine Pressemitteilung zum kommenden Haushalt. Darin kündigt Kreiskämmerer Matthias Walther für das kommende Jahr Investitionen in Höhe von 64,3 Millionen Euro an. Insbesondere die Investitionen im Bereich „Bildung und Schulen“ sollen nicht nur 2021, sondern auch in den Jahren danach steigen: Fast 170 Millionen Euro wolle der Kreis hierfür in den kommenden vier Jahren in die Hand nehmen. „Nicht nur für den Schulbau, sondern auch für die Digitalisierung unserer Schulen“, wie der Kreis seinen Kämmerer zitiert. Gerade hier wurde schon in den vergangenen Kreistagssitzungen immer wieder Kritik laut, die Anbindung und Ausstattung der Schulen in Sachen digitaler Infrastruktur gehe nur schleppend voran. „Wir haben mehrere Teams, die derzeit eine Bestandsaufnahme von mehr als 2.000 Räumen in den 88 Schulen des Wetteraukreises vornehmen. Auch ist die Digitalisierung oft mit baulichen Veränderungen



verbunden, die häufig nur während der Ferienzeit durchgeführt werden können“, bittet der Kreiskämmerer in besagter Pressemitteilung um Geduld.

Im Verkehrsbereich plant der Kreis nach eigenen Angaben für die kommenden vier Jahre mit Investitionen von 28 Millionen Euro. Darunter: Der Ausbau von Straßen- und Radwegen wie auch der S-Bahn-Strecke zwischen Frankfurt und Friedberg, aber auch die Reaktivierung der Horloffalbahn zwischen Wölfersheim und Hungen stehe auf der Agenda. Der Kreishaushalt 2021 kam unter den Eindrücken aus der Corona-Pandemie unter erheblichen Zeitdruck zustande. Während der Entwurf erst zur November Kreistagssitzung eingebracht wurde, beschloss ihn der Kreistag bereits zu seinem jüngsten Zusammenkommen im Dezember. Dazwischen lag nur eine Sitzung des Finanzausschusses zur Beratung der Finanzplanung. In dieser wiederum seien lediglich drei Änderungsanträge gestellt worden, wie der Gremiumsvorsitzende Oliver von Massow berichtete. Das Gros der Änderungswünsche aus den Reihen des Kreistages lag indes erst zur Beschlussfassung des Haushaltes vor. Viel geändert hat dies jedoch nicht: Die Änderungsanträge jenseits der Reihen von SPD und CDU fanden keine Mehrheit.

Der Haushalt in Zahlen

Ordentliche Einnahmen
 434,35 Millionen Euro

Ordentliche Ausgaben
 442,17 Millionen Euro

Saldo
 -7,85 Millionen Euro

Kreditbedarf*
 6,93 Millionen Euro

* eingerechnet sind außerordentliche Einnahmen in Höhe von rund 918.000 Euro

Wichtiger Hinweis

Die Ausgabe des BOTEN enthält Prospektbeilagen/Anzeigen, in denen unter anderem für Feuerwerkskörper geworben wird. Feuerwerkskörper dürfen aufgrund neuer gesetzlicher Bestimmungen in diesem Jahr nicht verkauft werden. Aufgrund der Vorlaufzeit bei der Produktion war ein Austausch technisch nicht mehr realisierbar. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass in dieser Ausgabe enthaltene Angebote zu Silvesterfeuerwerk nicht gültig sind und solche Produkte von den Handelsunternehmen auch nicht zum Verkauf angeboten werden. Wir bitten Sie, diese wesentliche Information bei der Lektüre und im Hinblick auf Ihren Einkauf zu beachten. Alle anderen Angebote behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Heute mit Beilagen in Teilausgaben



Alles andere untergeordnet

Landrat Jan Weckler zur Pandemie-Situation im Wetteraukreis

Wetteraukreis (jek). Der Wetterauer Landrat Jan Weckler rechnet mit einem einheitlichen Impfbeginn am 28. Dezember. Das teilte Weckler zur jüngsten Kreistagssitzung mit. Dabei grenzte er diesen Termin jedoch auf die Arbeit im vorgesehenen Wetterauer Impfzentrum im einstigen Büdinger Obi-Markt ein. Eventuell würden mobile Impfteams bereits vorher in Aktion gesetzt werden.

Im besagten Impfzentrum selbst sei neben medizinischem Personal ein externer Dienstleister beispielsweise für Hausmeisterarbeiten engagiert worden. Zudem hätten sich zwischen 600 und 700 Personen gemeldet, um bei der Verabreichung des Corona-Impfstoffes zu helfen, wie Weckler schilderte. Demnach stehe in der Zeit von 7 bis 22 Uhr „ausreichend Personal“ zur Verfügung, um den Betrieb des Impfzentrums am Laufen zu halten. Die Kandidaten für die ersten Dosen würden wohl durch ein Einladungssystem von Bund und Land über ihren Impftermin benachrichtigt.

Die Pandemielage im Wetteraukreis umschrieb Weckler als „insgesamt sehr dynamisch und zum Teil auch dramatisch“. Der Kreis sei inzwischen über die Inzidenzschwelle von 200 Infektionen

pro 100.000 Einwohner gekommen. Damit einher gehe nun auch im Wetteraukreis eine Ausgangssperre in den Abendstunden und das Verbot, Alkohol auf öffentlichen Flächen zu trinken. „Das sind Maßnahmen, die wir noch nie hatten im Wetteraukreis; das sind Maßnahmen, die Grundrechte einschränken“, gab

» **Das sind Maßnahmen, die wir noch nie hatten im Wetteraukreis; das sind Maßnahmen, die Grundrechte einschränken.**

Jan Weckler

sich Weckler nachdenklich. Doch im Blick auf das Ausbruchsgeschehen in Alten- und Pflegeheimen gebe es in der Kreisverwaltung derzeit kein anderes Thema mehr. Die Mitarbeiter dort seien alle in der Pandemiebekämpfung im Einsatz, „alle anderen Verwaltungsaufgaben sind dem untergeordnet worden“, sagte Weckler. Dort sei man auch über die Feiertage im Einsatz, um möglichst viele Infektionsgeschehnisse nachverfolgen zu können.

Karbener Stadtverwaltung informiert

Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Karben. Die Stadtverwaltung Karben informiert über die Schließung ihrer Dienststellen von Weihnachten bis Neujahr. Geschlossen sind vom 24. Dezember bis zum 3. Januar: Stadtverwaltung Karben, Rathausplatz, Stadtpolizei, Zulassungsstelle in Petterweil, Stadtwerke, Jugend- und Kulturzentrum, Brunnenstraße. Notdienste wurden eingerichtet für: Kläranlage (Tel. 0171/6533366), Wasserversorgung (0171/6533355), städtischer Bauhof (Tel. 0171/6248222) Gasversorgung (Mainova - 069/701011), Pass-, Standesamts-, Bestattungsangelegenheiten (28. bis 30. Dezember, jeweils 9 bis 12 Uhr, Tel. 0175/2971851).

Der Wertstoffhof ist am 29. Dezember von 14 bis 18 Uhr und am 30. Dezember von 14 bis 18 Uhr geöffnet am 2. Januar hat der Wertstoffhof noch geschlossen. Ab Montag, 4. Januar sind alle Dienststellen der Stadtverwaltung wieder zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar. Das Hallenfreizeitbad mit Sauna bleibt coronabedingt mindestens bis einschließlich 11. Januar geschlossen. Die Stadtbücherei und ihr Außenstellen sind wie folgt geschlossen: City-Center wegen Umzug in das neue Domizil bis zum 5. Januar. Die Stadtteilbüchereien Petterweil, Burg Gräfenrode und Rendel sind geschlossen vom 24. Dezember bis zum 5. Januar.

Mittelhessen-Bote
... auch als kostenloses epaper
www.bote.de



Liste für Ortsbeiräte

SPD Karben bestimmt ihre Kandidaten

Karben. Bei den Kommunalwahlen am 14. März nächsten Jahres wird bekanntlich auch über die künftige Zusammensetzung der in vielen Städten und Gemeinden zu wählenden Ortsbeiräte abgestimmt. Für die Stadt Karben mit ihren sieben Stadtteilen stellt sich die örtliche SPD mit folgenden Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl: Für Burg-Gräfenrode kandidiert Joshua Keller; für Groß-Karben gehen Martin Menn, Rüdiger Trebing, Monika Moscherosch, Jetty Sabandar und Nora Zado ins Rennen; für Klein-Karben kandidieren Anja Singer, Oliver Schluß, Rainer Züsch, Berthold Polag und Thomas Görlich; für Kloppenheim bewerben sich Daniela Boelke-Reinfelder, Helge Gottschalk, Angela Hermanns-Georgis, Roderich

Urban und Lars Hermanns; für Okarben kandidieren Gerald Schulze, Matthias Flor, Milos Dotlic und Manfred Winter; in Petterweil gehen Werner Wiegand, Jens Siepmann, Dennis Vesper, Michelle Börstler und Wolfgang Seiferth ins Rennen und für Rendel bewerben sich Daniel Kömpel und Günter Geil um einen Sitz im Ortsbeirat. Auch wenn es nicht gelungen ist, in jedem Stadtteil die höchstmögliche Besetzung mit fünf Bewerbern zu erreichen, geht die Karbener SPD davon aus, dass die von ihr nominierten und zur Wahl antretenden Personen in ihrem Stadtteil so gut bekannt und vernetzt sind, dass sie genügend Wählerstimmen auf sich und damit auch für die SPD-Liste vereinen können.

Freie Sicht

Eiskratzer und Handfeger gehören im Winter ins Auto

Morgens sind am Auto bereits die Scheiben vereist? Gut, wenn Sie nun einen Fensterkratzer parat haben. Der sollte im Winter genauso wenig fehlen wie etwa ein Handfeger, um vorher Schnee von den Autoscheiben zu bekommen, rät der ADAC. Wer außerdem an Handschuhe denkt, erspart sich frostige Finger bei der Arbeit.

Für den Fall, dass der Motor nicht anspringt, liegt besser ein Starthilfe-Kabel im Kofferraum. Doch Vorsicht: Wer schon beim Kratzen den Motor laufen lässt, schadet der Umwelt und riskiert zehn Euro Bußgeld.

Damit die Sicht vor allem auf längeren Fahrten sicher frei bleibt, ist ein ausreichender Vorrat an Scheibenwischwasser mit Frostschutz an Bord wichtig. Denn nun kommt der Scheibenwischer oft zum Einsatz – etwa um Winterschmutz von der Scheibe zu bekommen. Trockene Einwegtücher dienen innen dazu, beschlagene Scheiben frei zu bekommen. Saubere Scheiben beschlagen zudem weniger schnell wieder. Decken im Auto sollten auch nicht fehlen, falls



Nur ein Guckloch reicht nicht: Alle Scheiben müssen dem Fahrer vor dem Losfahren uneingeschränkte Sicht bieten.

Foto: Kai Remmers/dpa-mag

man bei längeren Standzeiten etwa im Stau Sprit sparen und Motor plus Heizung ausschalten will.

Im Stand verbraucht ein Verbrenner im Schnitt einen Liter Sprit pro Stunde, so der Autoclub. War-

me Getränke und ein haltbarer Notproviant können die Situation dann angenehmer gestalten.

Cinepark Karben in der Krise

FDP-Politiker Hahn fordert bessere und schnellere Unterstützung

Karben. Der Wetterauer FDP-Landtagsvizepräsident Jörg-Uwe Hahn war zusammen mit dem Karbener Bürgermeister Guido Rahn (CDU) und dem FDP-Stadtverordneten Oliver Feyl zu Gast im Cinepark Karben, auch um sich in dem Familienbetrieb über die aktuell Situation um das Karbener Kino vor Ort ein Überblick zu verschaffen. „Unsere Branche hat bereits

im Frühjahr umfassende Hygienekonzepte entwickelt. Wir haben auf die Abstands- und Hygieneregeln geachtet, haben für die Nachverfolgung von potentiellen Infektionsketten Kontaktdaten aufgenommen und trotzdem mussten deutschlandweit alle Kinos im November wieder schließen“, bedauert die Geschäftsführerin Melanie Lachner, die das Kino erst Anfang

des Jahres von ihren Eltern übernommen hatte. „Traditionell gehört der November zu den umsatzstärksten Monaten für unser Kino. Und ob wir im ebenfalls umsatzstarken Dezember wieder öffnen dürfen, ist mehr als fraglich“, sagte Dieter Lachner. Aufgrund der schwierigen Situation hätten die Filmverleiher in diesem Jahr kaum große Filme herausgegeben, beispielsweise sei die Premiere von „James Bond 007 – Keine Zeit zu sterben“, der als Zuschauer magnet gilt, mehrfach verschoben worden. Zusammen mit ihrem Rechtsanwalt Markus Kunzfeld berichtet die Unternehmerfamilie zudem von den medial angekündigten staatlichen Unterstützungen, die das Kino bisher aber kaum erreicht hätten. „Die staatlichen Hilfen haben bisher nicht ausgereicht, um die Umsatzauffälle abzudecken. Zudem ist die Beantragung der Hilfen sehr Bürokratie intensiv. Die angekündigten Novemberhil-

fen haben die Unternehmen bisher auch noch nicht erreicht. Die Zeit drängt“, sagte Kunzfeld. „Zweifelsohne befinden sich die Kinos in Hessen in einer schwierigen Lage. Sie benötigen endlich eine schnelle Hilfe in Zeiten ohne Blockbuster und mit geschlossenen Vorhängen“, fordert der FDP-Politiker Hahn. Die schwarz-grüne Landesregierung müsse endlich mit dem nötigen Engagement die Branche unterstützen. „Ohne ausufernde Bürokratie, dafür mit schnellen, zielgerichteten Zahlungen“, ergänzt der Karbener FDP-Stadtverordnete Oliver Feyl. „Es braucht Orte der kulturellen Begegnung wie Kinos, die Gemeinschaftserlebnisse bieten. Umso mehr ist es für unsere Stadt wichtig, dass das Karbener Kino erhalten bleibt. Die Stadt Karben unterstützt daher das Karbener Kino im Bereich des für die Stadt möglichen“, sagte der Karbener Rathauschef Rahn (CDU).

Schachfigur	Stadt in Schleswig-Holstein	nor-dische Hirschart	exo-tische Frucht	brit. Schau-spieler (Hugh)	33. US-Präsident † 1972	Motor-fahrzeug	abge-lachter Hering	ugs. Abschieds-gruß	Jagdru-f	Trocken-gras	Süß-wasser-fisch
♞						ge-ripptes Gewebe			tschech. Name der Eger		
bulgar. Wäh-rungs-einheit			chem. Element, Alkali-metall		Staat der USA			amerik. Karitas-verband (Kurzw.)			Deich-schleuse
♟					Fecht-waffe	Unge-ziefer			Verbren-nungs-rück-stand		
Grund-ton; Drei-klang	Paradies-jungfrau im Islam	Musik: mäßig langsam (ital.)					die ... der Wahl		Stern im „Adler“	Ehren-urkunde	mieten, pachten (engl.)
♞						Vorname d. Schau-spielerin Baal	juckende Haut-schwel-lung				
stoppen	Teil des Gefäß-systems	ital. Mandel-gebäck (Mz.)		bayer. und österr.: Weide	India-nerboot			Seiden-stoff (frz.)			
Körper-reini-gung							natürliches Gewässer zum Schwimmen	ein Spreng-stoff	griech. Vorsilbe: Erd...		Ort im Etschtal
♞					freier Vertei-diger b. Fußball	Strahlen-schutz-material					
glühen	das Gegen-stück zum Yang (chines.)		Be-wohner eines Erdteils	Figur in „Das Land des Lächelns“				ein Latein-ameri-kaner			
herrsch-süchtige Frau							dt. Literat (Felix) † 1912	große Ver-ehrung	Sulta-nat am Arab. Meer		
Streifen an Uni-formen				Spiel-karten-farbe							
griech. Vorsilbe: gegen				geflügel-tes Dichter-pferd							
Völker-gruppe in der Arktis	plumpes Säu-ge-tier						ugs.: Hub-schrauber (Kurzw.)				
♞				Blech-blas-instrument							



Der Wetterauer FDP-Landtagsvizepräsident Jörg-Uwe Hahn zusammen mit dem Karbener Bürgermeister Guido Rahn und dem FDP-Stadtverordneten Oliver Feyl zu Gast im Cinepark Karben.

AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS

■ K ■ R ■ R ■ W ■ S ■ B ■ J ■ ■ ■ ■
 ■ A ■ L ■ B ■ E ■ R ■ T ■ A ■ S ■ L ■ O ■ U ■ N ■ K ■ A ■ S ■
 ■ L ■ A ■ R ■ A ■ R ■ A ■ P ■ U ■ N ■ Z ■ E ■ L ■ R ■ A ■ U ■
 ■ K ■ N ■ A ■ L ■ L ■ I ■ G ■ S ■ E ■ Z ■ E ■ K ■ L ■ O ■ S ■
 ■ G ■ U ■ A ■ N ■ O ■ K ■ K ■ H ■ A ■ N ■ L ■ S ■ S ■ S ■
 ■ T ■ C ■ H ■ I ■ R ■ T ■ E ■ I ■ S ■ L ■ A ■ P ■ S ■ U ■ S ■
 ■ T ■ S ■ H ■ I ■ R ■ T ■ F ■ T ■ T ■ R ■ O ■ P ■ F ■ R ■
 ■ S ■ A ■ K ■ E ■ A ■ S ■ I ■ K ■ H ■ U ■ P ■ L ■ O ■ A ■ D ■
 ■ Y ■ T ■ U ■ D ■ O ■ R ■ M ■ I ■ O ■ E ■ D ■ E ■
 ■ H ■ E ■ R ■ U ■ M ■ L ■ R ■ A ■ P ■ S ■ A ■ C ■ K ■ E ■ R ■
 ■ E ■ R ■ U ■ M ■ B ■ I ■ G ■ A ■ I ■ ■ ■ ■ K ■ O ■ L ■ B ■
 ■ E ■ R ■ M ■ A ■ T ■ T ■ E ■ T ■ ■ K ■ O ■ M ■ A ■
 ■ O ■ I ■ S ■ E ■ R ■ U ■ D ■ E ■ R ■ E ■R ■
 ■ E ■ S ■ T ■ L ■ A ■ N ■ D ■ ■ T ■ A ■ N ■ N ■
 ■ N ■ E ■ I ■ N ■ D ■ E ■ T ■ E ■ N ■ T ■ E ■

Wölfersheim spart viel CO2

Gemeinde nimmt an Projekt zu umweltrelevanten Themen teil

Wölfersheim. Die Gemeinde Wölfersheim ist seit vielen Jahren mit zahlreichen Projekten und Aktionen im Bereich Klimaschutz und Ökologie aktiv. Selbstverständlich wird auch bei Bauprojekten und dem alltäglichen Verhalten in den eigenen Immobilien auf einen schonenden Umgang mit Energie geachtet.

„Wer aufhört, besser werden zu wollen, hört auf, gut zu sein. Deshalb sind wir natürlich immer an Möglichkeiten der weiteren Optimierung interessiert“, sagte Wölfersheims Bürgermeister Eike See. „Daher haben wir in den letzten Monaten am Projekt „Ökoprofit“ teilgenommen, das uns der Regionalverband FrankfurtRheinMain angeboten hat. Hierbei ging es darum, durch ökologisch sinnvolle Maßnahmen gleichzeitig etwas Gutes für die Gemeindekasse zu erreichen.“ Der Regionalverband organisiert Ökoprofit zusammen mit dem Energiereferat der Stadt Frankfurt und hat es bei der letzten Runde vier seiner Mitgliedsgemeinden ermöglicht, kostenlos daran teilzunehmen. Die Projektkosten hat der Regionalverband getragen.

Der Erste Beigeordnete des Regionalverbands Rouven Kötter, der als Dezernent unter anderem für die Themen Klima, Energie und Nachhaltigkeit verantwortlich ist, überbrachte jüngst die Auszeichnung an die Gemeinde Wölfersheim. „Ich habe mich sehr gefreut, dass meine Heimatgemeinde an Ökoprofit teilgenommen und weitere Verbesserungsmöglichkeiten zur Einsparung von Energie er-



Der Erste Beigeordnete des Regionalverbands Rouven Kötter überbrachte eine Auszeichnung an die Gemeinde Wölfersheim.

arbeitet hat. Mit dem Solarpark, dem 10.000 Bäume-Programm und vielen anderen Projekten ist Wölfersheim im Bereich Klimaschutz sehr aktiv, was auch durch einen eigenen Klimaschutzmanager unter Beweis gestellt wird. Die Tatsache, dass Wölfersheim an Ökoprofit teilgenommen hat, unterstreicht dieses Engagement und zeigt, dass man sich im Wölfersheimer Rathaus auf dem Erreichten nicht ausruhen will. Der Regionalverband wird dieses Engagement auch weiterhin gerne unterstützen.“

Im Projektzeitraum bearbeiteten die teilnehmenden Betriebe

und Kommunen gemeinsam mit Beratern praxisnah alle umweltrelevanten Themen. Dabei geht es um die Themengebiete Wasser, Energie, Einkauf, Umweltkosten und -controlling, gefährliche Arbeitsstoffe, Abfall- und Emissionsminderung, Mobilität, Umweltpolitik, Arbeitssicherheit sowie um umweltrechtliche und betriebsorganisatorische Fragestellungen. Insgesamt konnten im Rahmen des Projekts fast sieben Millionen Kilowattstunden Energie und 12,6 Millionen Kilogramm CO2 und damit über 700.000 Euro Betriebskosten eingespart werden. Die vermiedene CO2-Menge

reicht rechnerisch dafür aus, mit einem Kleinwagen die Erde insgesamt fast 2.000 Mal zu umrunden. Die Gemeinde Wölfersheim hat im Rahmen des Projekts eine Einsparung von rund 9,5 Tonnen CO2 beigetragen und spart damit jährlich mehr als 4.000 Euro ein. „Auch wenn der Wölfersheimer Beitrag im Vergleich zu den großen Einsparungen der industriellen Projektteilnehmer klein wirken mag – nur gemeinsam erreichen wir etwas. Den Klimawandel bekommen wir nur in den Griff, wenn viele ihren Beitrag leisten“, sind sich See und Kötter einig.

„Sauberhaftes Friedberg“

Öffentliche Wandtafel für Informationen auf dem Elvis-Presley-Platz

Friedberg. Als die Stadt Friedberg im Juli 2020 eine Aktion zur Stadtreinigung startete, bekam sie viel Zuspruch. Mit zahlreichen freiwilligen Helfern wurden alte Aufkleber von Masten entfernt und Parkscheinautomaten und Mülleimer abgewaschen. Damit das Engagement nicht vergebene Mühe war und der Erfolg der Aktion nachhaltig sichtbar blieb, wurde von der Stadt anschließend ein Speziallack auf die Laternen- und Ampelmasten aufgebracht, der bewirkt, dass Aufkleber zukünftig nicht mehr haften und auch Graffiti sich leicht abwischen lassen.

Die Zustimmung zu dieser Sonderaktion „Sauberhaftes Friedberg“ war jedoch nicht ganz ungeteilt. So kritisierte die Antifaschistische Bildungsinitiative (Antifabi), dass Aufkleber als Teil der Jugendkulturszene auch auf der Kaiserstraße erhalten werden müssten. Zwischen Unterstützern und Kritikern wurden in der Folgezeit Argumente direkt und in den sozialen Medien ausgetauscht, teilweise entstanden Diskussionen. Bereits zum Start der Reinigungsaktion hatte Stadträtin Marion Götz daher Anfang Juli den „kurzen Draht“ zu den Kritikern gesucht und mit einem Kompromissvorschlag zum Gespräch ins Rathaus eingeladen. Die Idee war die Schaffung einer öffentlich



Stadträtin Marion Götz, Andreas Balsler (Antifabi) sowie Stefan Schulz und Hubert Andratzek vom städtischen Bauhof bei der neuen Wandtafel für Informationen.

zugänglichen Fläche oder Tafel auf dem Elvis-Presley-Platz, damit junge Menschen sich auch weiterhin mit Aufklebern an zentraler Stelle im Stadtgebiet ausdrücken können.

Im August traf man sich schließlich zum Gespräch zwischen Stadt und Antifabi im Rathaus. In einem sehr konstruktiven Austausch fand der Lösungsvorschlag einhellige Zustimmung. In Zusammenarbeit zwischen Stadträtin Götz, dem Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen sowie dem städtischen Bauhof ist daraufhin eine Tafel in Metall auf einer Holzkonstruktion entstanden. Die Metallfläche kann nach starker Nutzung immer wieder abgeschliffen und neu lackiert werden. Aufgrund des angestrebten Standorts auf dem

Elvis-Presley-Platz war auch eine Abstimmung mit der unteren Denkmalschutzbehörde erforderlich, die sehr harmonisch abgeschlossen werden konnte. Auch die Antifabi wurde in die Gestaltung der Tafel mit einbezogen. Die öffentliche Wandtafel kann nach ihrer Installation am Café Rund unter dem Motto „Informationen für Friedberg (Hessen)“ genutzt werden, um Informationen/Statements über das kulturelle, sportliche und soziale Leben in Friedberg zu veröffentlichen. Natürlich unter Einhaltung der dort aufgeführten „Spielregeln“. Bei Fragen bitte per Mail soziales@friedberg-hessen.de an die Stadtverwaltung (Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen) wenden.

Friedberger Tafel bleibt geöffnet

Keine Einschränkungen bei der Lebensmittelausgabe

Friedberg. Viele Geschäfte und Betriebe müssen auf Grund der von den Regierungen verordneten Einschränkungen durch die verordneten Coronamaßnahmen ihre Pforten schließen.

Ausgenommen davon sind Läden wie Lebensmittelgeschäfte, Drogerien, Apotheken und andere Geschäfte des öffentlichen Bedarfs.

Die Tafelverantwortlichen freuen sich nun mitteilen zu können, dass der Tafelladen in der Kleinen Klostersgasse 11 für seine Kunden zu den bekannten Abholzeiten Montag, Mittwoch, Freitag von 14 bis 17 Uhr geöffnet bleibt. Selbstverständlich findet die Ausgabe der Lebensmittel entsprechend den Vorgaben zum Thema Masken und Abstand statt. Um aber einen in der Coronazeit den „coronagerechten“

Ablauf zu gewährleisten, werden die Kunden gebeten die mit ihnen vereinbarte Abholzeit einzuhalten. Da sich die Helferinnen und Helfer der Tafel erfreulicherweise bereit erklärt haben auch zwischen Weihnachten und Silvester in der Tafel ehrenamtlich zu arbeiten, kann die Lebensmittelausgabe auch am 28. Dezember und 30. Dezember zu den gewohnten Ausgabezeiten stattfinden.

Allerdings gibt es, aber nicht durch Corona bedingt, Einschränkungen bei den Neuansmeldungen. Der nächste Aufnahmetermin ist dann wieder am 5. Januar und danach wieder wie gewohnt, immer dienstags zwischen 10 und 12 Uhr in den Räumen der Friedberger Tafel, Kleine Klostersgasse 11.

Mittelhessen-Bote

frisch & informativ

Telefon 06051 833-241



Wir sind telefonisch und online für Sie da!
von Mo. bis Sa.: 10-18 Uhr

Unsere Aktuelle Beilage
JETZT ONLINE!



**Nutzen Sie:
Abholstation
+ Lieferservice!**

FRIEDBERG

Dieselstraße 5
61169 Friedberg



per E-MAIL
friedberg@expert-klein.de



TELEFONISCH
06031 16153 0



ONLINE
www.expert-klein.de

Telefonisch oder online bestellen
am Markt abholen oder nach Hause liefern lassen

expert klein

Genussvolle Drinks kreieren mit logo Getränke-Fachmärkten

- Anzeige -



Die logo Getränke-Fachmärkte starteten ein neues Video-Format. Unter dem Claim #FürAlleDieWasVorhaben werden regelmäßig Clips zu den Themen Cocktails mixen, Weinproben, Verkostungen und Unboxing präsentiert.

Wein-, Sekt- und Spirituosen-spezialist Rafael Reiche zeigt äußerst sympathisch, unter anderem wie man auch zu Hause mit einfachen Mitteln genussvolle Drinks kreieren kann. Ob für Festlichkeiten, mit Freunden oder einfach gemütlich für sich selbst - für jeden ist der passende Drink dabei. Alle verwendeten Produkte sind natürlich in den logo Getränke-Fachmärkten erhältlich.

„Ich freue mich total über die ersten Ergebnisse des neuen Konzeptes. Zum Start gibt es auch eine geile Aktion, bei der man ein Cocktail-Set für die eigene Home-Bar erhalten kann“, erklärt der ehemalige Barkeeper und Spirituosenexperte mit einem Strahlen in den Augen. Alle weiteren Infos und die ersten Videos sind zu finden unter www.logo-getraenke.de/fueralle oder auf YouTube unter „logo Getränke“.

Die Firma Heurich, ein im Jahr 1925 gegründetes und in dritter Generation geführtes Familienunternehmen, hat sich vom Einmann-Betrieb zu einem der führenden Getränke-Fachgroßhändler und -Logistiker in Deutschland entwickelt und be-



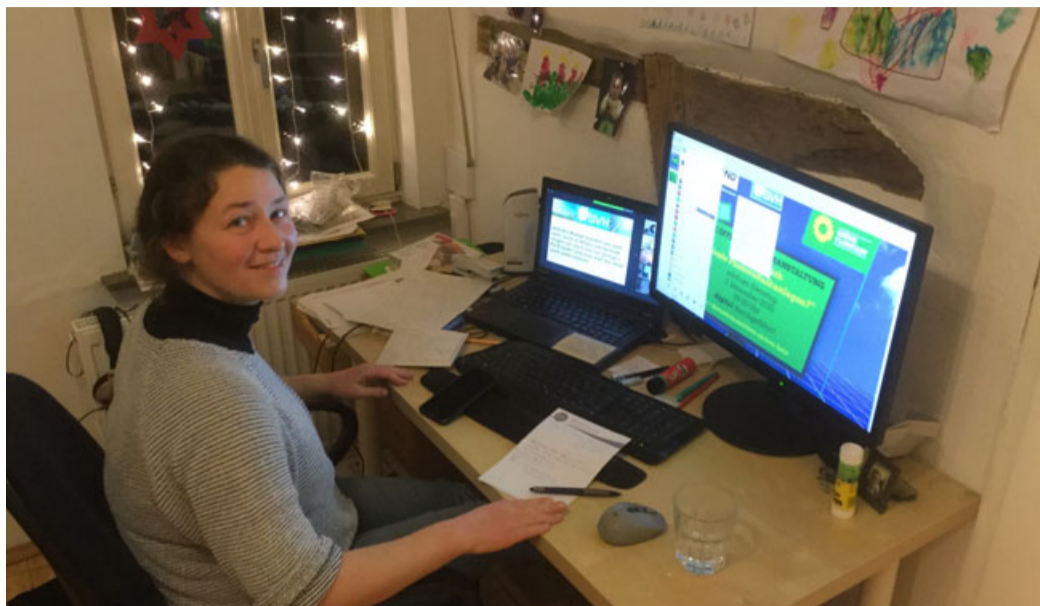
schäftigt inzwischen mehr als 1.800 Mitarbeiter. Neben den eigenen 158 logo Getränke-Fachmärkten, die in einem Radius von circa 150 km rund um die Zentrale in Petersberg bei Fulda gelegen sind, werden zusätzlich über 40 H-Getränkemärkte im Franchise-System sowie Hotels, Gaststätten, Restaurants und alle weiteren modernen Gastronomieformen mit einer Flotte von über 50 Lkw beliefert. Ferner zählen auch namhafte Lebensmitteleinzelhändler sowie andere Großhändler zu den Kunden der Firma Heurich.

Umstieg auf regenerative Energieformen

Digitaler Vortrag zur Information für Bürger aus Florstadt

Florstadt. Der erste digitale Vortrag der Grünen Florstadt zur Sinnhaftigkeit privater Photovoltaikanlagen fand großes Interesse. Referent war der Photovoltaikexperte und das Münzenberger „Urgestein“ Diethardt Stamm.

Moderiert wurde die Veranstaltung von der Florstädterin Ina Neher, einer Expertin für regenerative Energien. Mit knapp 60 eingelagten Teilnehmern waren die Organisatorinnen Dr. Monika Rhein (Bund Umwelt- und Naturschutz) und Gudrun Neher (Fraktionssprecherin der Grünen in Florstadt) zufrieden. Die Mehrzahl der Teilnehmer kam aus Florstadt, weitere aber auch aus dem ganzen Wetteraukreis. Diethardt Stamm beschrieb die Notwendigkeit auf regenerative Energieformen umzusteigen. Der Anteil der regenerativen Stromproduktion sei inzwischen auf rund 50% angestiegen - die Photovoltaik habe daran einen Anteil von rund 20%. Bemerkenswert seien hierbei die in den letzten zehn Jahren deutlich gesunkenen Kosten bei der Photovoltaik. Aktuell kommen bei der Photovoltaik pro Jahr drei Gigawatt hinzu. Bei den Wunschscenarien für eine zukünftig ausschließlich regenerative Energieversorgung werde die PV mit 25% der Gesamtleistung eingerechnet. Um das zu erreichen müsste der PV-Zuwachs ab sofort bei 16 Gigawatt pro Jahr liegen. Die PV-Anlage auf dem Hausdach ist



Der erste digitale Vortrag der Grünen Florstadt zur Sinnhaftigkeit privater Photovoltaikanlagen.

dann ein Teil eines energetischen Netzwerks, bei dem möglichst viele Hausbesitzer mitmachen müssen. Aktuell sind noch einige gesetzliche Grundlagen in der Diskussion und hemmen die Bereitschaft vieler Bürger. Trotzdem gelang es dem Vortrag, Grundlagen zu schaffen für geplante neue PV-Anlagen. Mit einem kleinen Rechenbeispiel wurde dargelegt, dass sich heute trotz geringerer Einspeiserlöse neue Anlagen bereits nach acht bis neun Jahren amortisieren können. Dabei ist die Eigenstromnutzung von herausragender Bedeutung. Im Anschluss wurden auch noch sogenannte Balkon-PV-Anlagen vorgestellt, die auch

in Mietwohnungen zum Einsatz kommen oder eine Gartenhütte mit Strom versorgen können. Solche Insellösungen sind auch gute Beiträge für Landstriche ohne Stromversorgung in der Dritten Welt. Diethardt Stamm stellte hier zum Abschluss ein Kooperationsprojekt mit Äthiopien vor, wo mit gespendeten Kleinanlagen eine Schule mit Licht versorgt wird, Radio gehört oder ein Handy aufgeladen werden kann. Nach dem Vortrag von Diethardt Stamm hatten die Teilnehmer Gelegenheit Fragen zu stellen. Im digitalen ging das sowohl durch Wortmeldungen wie auch durch schriftliche Fragen, die in der Praxis bereits parallel zum

Vortrag gestellt wurden. So konnten Fragen zu Flachdächern, zu Altanlagen, zu den momentanen Anschaffungskosten sowie zur Inbetriebnahme sachkundig vom Referenten und der Moderatorin beantwortet werden. Die Teilnehmer werden in den kommenden Tagen noch mit gewünschten Informationen versorgt. Die Organisatoren aus Florstadt werden sicherlich auch in Zukunft diese digitalen Möglichkeiten aufgreifen, um über Themen, die vielen Mitbürgern unter den Nägeln brennen zu informieren und sachlich zu diskutieren. Die erste Erfahrung hat gezeigt, dass man auf diesem Wege viele Mitbürger erreichen kann.



Startenor Jonas Kaufmann möchte die ZDF-Zuschauer bei einem Streifzug durchs Salzburger Land in weihnachtliche Stimmung versetzen. Foto: ZDF/Hermann Hermeter

Jonas Kaufmann macht's weihnachtlich

In puncto Musik und Show bietet das ZDF in der besinnlichen Zeit Hochkarätiges



Der weltweit gefeierte polnische Tenor Piotr Beczala. Neben ihm glänzen beim „Festkonzert aus der Semperoper“ die deutsche Sopranistin Hanna-Elisabeth Müller und ihr Landsmann, der Tenor Benjamin Bruns. Foto: ZDF/Julia Wesely

(LS) Die Liebhaber musikalischer Unterhaltung finden an den Feiertagen, zwischen den Jahren und zum Jahreswechsel im ZDF-Programm reichlich passende Sendungen. Dabei ist die stilistische Palette ausgesprochen breit.

Einen Höhepunkt markiert „Weihnachten mit Jonas Kaufmann“ an Heiligabend (Donnerstag, 24. Dezember, 22.30 Uhr). In der Kirche St. Nikolaus in Oberndorf bei Salzburg, dort wo 1818 zum ersten Mal „Stille Nacht, heilige Nacht“ erklang, konzertiert der weltberühmte bayerische Tenor gemeinsam mit den Salzburg Chamber Soloists, dem Oberndorfer Kinderchor, dem Gitarristen Tobias Regner und der Harfenistin Silke Eichhorn. Zu hören ist eine Auswahl der schönsten deutschsprachigen Weihnachtslieder. Bei einem Streifzug durch das malerische Salzburg und seine winterliche Umgebung singt

Jonas Kaufmann zudem internationale Weihnachts-Hits wie „White Christmas“ und „Jingle Bells“ sowie alpenländische Weihnachtslieder. Programmtipps zu klassischer Musik: „Weihnachten mit dem Bundespräsidenten – Ein festliches Konzert aus Bernau bei Berlin“ (Heiligabend, 18 Uhr), „Festkonzert aus der Semperoper“ (Mittwoch, 30. Dezember, 22.30 Uhr). Show: „Heiligabend mit Carmen Nebel“ (24. Dezember, 20.15 Uhr), „Die Helene Fischer Show – Meine schönsten Momente“ (25. Dezember, 20.15 Uhr). Alle genannten Sendungen wurden vor dem aktuellen Corona-Lockdown produziert.

Reportage-Reisen in eine Region voller Kraft und Ideenreichtum

Für Mitteleuropäer hat der Balkan seit alters her etwas Geheimnisvoll-Mystisches, Märchenhaftes und Wildes. Was ist von diesem verklärten Bild des Südostens Europas übriggeblieben? Zwei erwiesene Kenner haben sich auf den Weg gemacht und berichten über die heutige Situation in der zweiteiligen TV-Reportage „Balkan Style – Durch Europas wilden Südosten“ am Mittwoch/Donnerstag, 6./7. Januar, 22.15 Uhr, im ZDF. Britta Hilpert, die Leiterin des für die Region zuständigen ZDF-Studios in Wien, bereiste den Westbalkan mit Slowenien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Serbien, Montenegro und dem Kosovo. Wolf-Christian Ulrich, ihr Korrespondenten-Kollege vom Wiener Studio, war in Albanien, Nordmazedonien, Bulgarien und Rumänien unterwegs.

Beide Autoren lernten bemerkenswerte Menschen kennen, die den Balkan von heute verkörpern. Im Ko-

sovo traf Britta Hilpert auf eine sportliche junge Frau, die einer ganzen Nation Hoffnung gibt – besonders den Mädchen im Land. In Montenegro besuchte sie Reiche aus Russland und Saudi-Arabien in deren selbstgewähltem Ghetto und einen Schiffsbauer, der dank neuer Verbindungen in die ganze Welt eine alte Tradition aufrechterhält.

Kampfpilotin in russischer MIG

Im Mittelpunkt der Reportage von Wolf-Christian Ulrich stehen starke Frauen, zum Beispiel eine junge Kampfpilotin, die bereit ist, mit ihrem russischen MIG-Bomber die NATO zu verteidigen. Eine beeindruckende Begegnung hatte er zudem mit zwei jungen Geschäftsfrauen, die in Bulgarien ein IT-Startup hochziehen und sich vehement und intelligent gegen die Korruption im Land wehren.



Die letzte Wildbienen-Imkerin Nordmazedoniens beschreibt, was Nachhaltigkeit und Klimawandel für ihr Leben bedeuten. Foto: ZDF/Wolf-Christian Ulrich

Chiemseer Hell

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,46 €



- 23 %
14,61

wünscht ein
*gesundes
neues Jahr*

Astra Rotlicht, Urtyp*
Kasten = 27 x 0,33 l,
zzgl. 3,66 € Pfand,
1 l = 1,12 €



- 33 %
9,99

Hofbräuhaus Helles Vollbier
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,27 €



15,99
14,99

Ehrenberger Pilgerstoff, Edelherb
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €



16,49
14,99

Benediktiner Hell, Weissbier
naturtrüb, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €



- 21 %
14,99

Veltins Pilsener
„Steinie“,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,29 €



- 29 %
8,49

RHON Festlicher Genuss in schönster Form
Frisch aus dem Biosphärenreservat

5,99
4,99
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,55 €

sehr gut
JETZT Glas

Franziskaner Weissbier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,30 €



- 30 %
12,99

Veltins Bier, FASS Brause, V+
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 2,02 €



4,79
3,99

Corona Extra
Pack = 6 x 0,355 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 3,28 €



- 22 %
6,99

MiXery Bier
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
2 x 0,5 l Dose,
zzgl. 0,75 € Pfand,
1 l = 1,98 €



2 Dosen
+ 1 Dose
GRATIS!
- 49 %
1,98

Bad Brückener Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,42 €



- 32 %
4,99

top frisch Orangensaft
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,00 €



6,99
5,99

fritz-kola*
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
1 l = 2,27 €



26,99
17,99

Red Bull Energy
diverse Sorten,
koffeinhaltig,
0,25 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 3,96 €



- 38 %
0,99

Jack Daniel's Whiskey
40 %
0,7 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1 l = 22,84 €



+ 1 Flasche Coca-Cola 1 l
GRATIS!
- 21 %
15,99

Rotkäppchen Sekt
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 3,99 €

- 25 %
2,99

Fever Tree Tonic Water
Mediterranean,
Premium Indian,
0,5 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1 l = 3,98 €



- 20 %
1,99

Kleiner Klopfer
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Karton = 25 x 0,02 l,
1 l = 14,98 €



8,99
7,49

Bembel with care
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,5 l-Dose,
1 l = 1,98 €



4,99
0,99

Torre Galasso Wein
diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 5,32 €



4,49
3,99

Echter Nordhäuser Doppelkorn
38 %
0,7 l - Flasche,
1 l = 9,27 €



6,99
6,49

Bacardi
diverse Sorten,
0,7 l - Flasche,
1 l = 14,27 €



- 23 %
9,99



In Ihrer Nähe



www.logo-getraenke.de



Bombay Sapphire
Dry Gin, 40 %
0,7 l - Flasche,
1 l = 22,84 €



- 20 %
15,99

Lillet Blanc, Rosé
17 %
0,75 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1 l = 14,65 €



+ 1 Flasche
Schweppes
Russian Wild
Berry 1,0 Ltr.
GRATIS!
- 28 %
10,99

Ihr **MEDIENPARTNER** für jeden **ANLASS**

» **DRUCKSACHEN**

Festschriften, Flyer, Programme, Plakate etc.



» **GELNHÄUSER NEUE ZEITUNG**

Größte Tageszeitung der Region



» **DER BOTE**

Die Wochenzeitung – haushalts-
abdeckend für jedermann



» **DER NEUE MARKT**

Großflächige Anzeigen zu günstigen
Preisen mit begleitendem Text



» **BOTINGO**

Der regionale Eventkalender



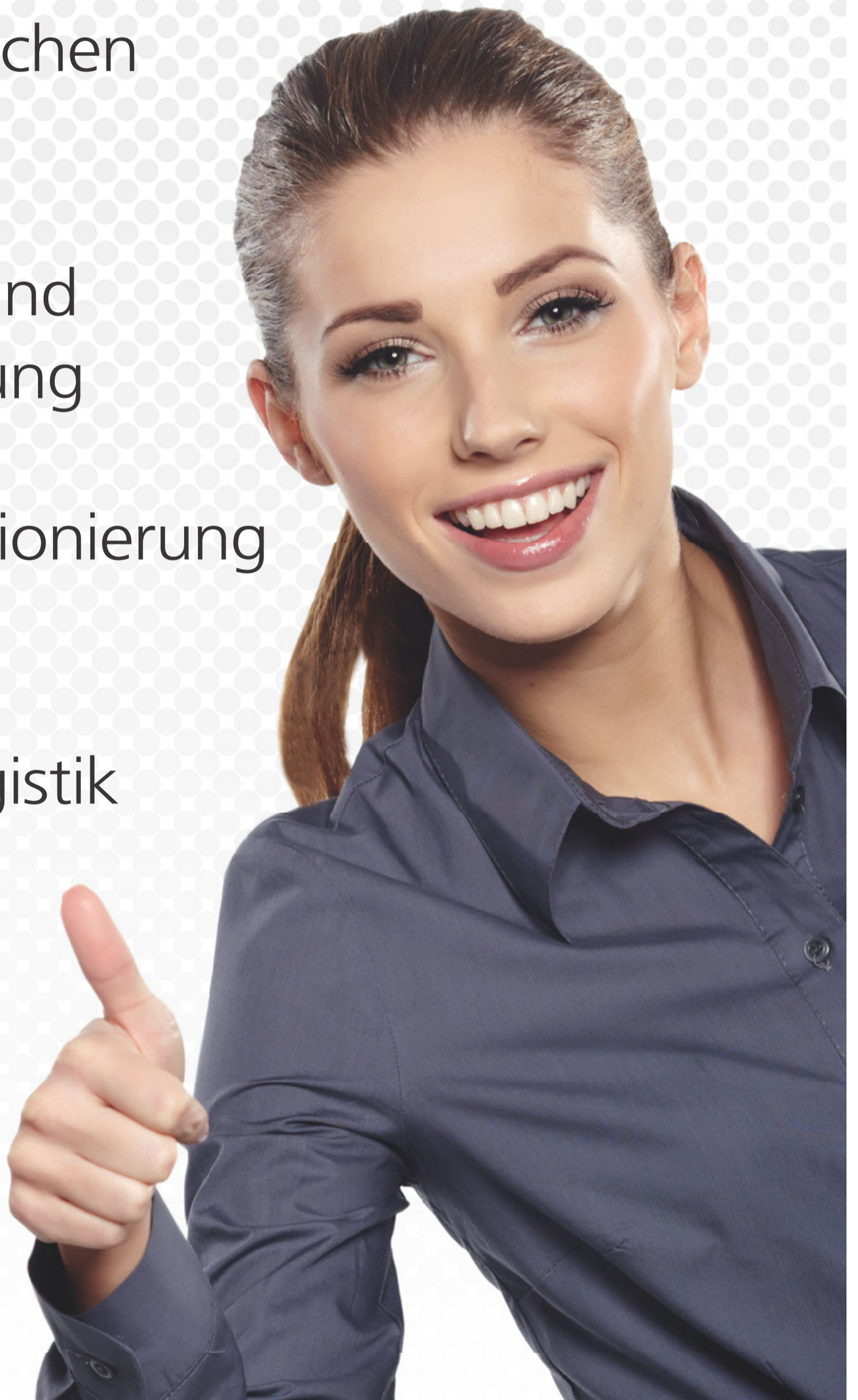
» **TICKETS**

für alle Veranstaltungen der Region



IHR **MEDIEN** DIENSTLEISTER

- › Drucksachen
aller Art
- › Grafik und
Gestaltung
- › Konfektionierung
- › Versand
und Logistik



Termine am Fest der Liebe

Gesamtkirchengemeinde Karben informiert

Karben. „Weihnachten ist das Fest der Liebe. Und wer liebt, kommt sich natürlich nahe. So gehört zu Weihnachten das Händeschütteln, die Umarmung das nahe Beieinanderstehen um miteinander vertraulich zu reden und zu lachen. Das geschieht nicht nur in den Familien und in der Nachbarschaft sondern auch nach dem Gottesdienstbesuch am heiligen Abend. Das ist in diesem Jahr nicht möglich, will man damit nicht die eigene und die Gesundheit anderer gefährden. Auch wenn die Gesamtkirchengemeinde Karben deshalb auf die Präsenzgottesdienste zu Weihnachten verzichtet, fällt das Fest der Liebe nicht aus. Es gibt eine Reihe von Angeboten in denen die Liebe und das Miteinander gefeiert werden.

Auf der Homepage finden Sie an Heiligabend mehrere digitale Gottesdienstformen, so dass Sie von Zuhause aus mitfeiern und mitsingen können. Am 27. Dezember bietet die Gesamtkirchengemeinde einen Video-Gottesdienst mit Abendmahl über die Zoom-Plattform an. Genauere Informationen und Einwahldaten dazu finden Sie der Homepage (<https://gesamtkirchengemeinde-karben.ekhn.de>). An allen Kirchen der Gesamtkirchengemeinde finden Sie außerdem ein kleines „Weihnachten für Zuhause“ Paket. In Burg-Gräfenrode können Sie den etwas anderen Weihnachtsbaum an der Kirche bewundern. In Groß-Karben kann an Heiligabend zwischen 14 und 17 Uhr das Friedenslicht aus Bethlehem an der Kirche abgeholt werden.

Zweiter Platz beim Hessischen Imkerpreis

Bienenzuchtverein wird für Engagement für Insekten belohnt

Bad Vilbel. Der Bienenzuchtverein Bad Vilbel erhält den Zweiten Platz des Hessischen Imkerpreises 2019 „Engagement für Bienen und Imkerei“. Corona bedingt konnte der Hessische Imkerpreis erst im Dezember 2020 in einem kleinen Rahmen übergeben werden. Der Bienenzuchtverein Bensheim und Umgebung erhielt 1000 Euro und der Bienenzuchtverein Bad Vilbel und Umgebung 500 Euro. Der Bienenzuchtverein Bad Vilbel erhält den Preis für sein Engagement in der Neumkergerewinnung, der Nachwuchsförderung und dem Engagement für die Lebensgrundlage der Insekten. Im Bienenrund in Bad Vilbel finden regelmäßig Workshops für Kinder und Jugendliche, Schulklassen und Hortgruppen statt. Es liegt dem Verein am Herzen, dass Kinder möglichst früh für die Welt der Bienen und Insekten begeistert

werden. Daher bietet der Verein dieses Bildungsangebot „Naturerlebnis“ für Gruppen an. Im Bienenrund werden auch Interessierte im Rahmen eines „Schnupperimkerns“ oder des „offenen Imkertreffs“ an das Imkern herangeführt. Die Bewertungskommission wird vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz bestellt. Diese besteht aus fünf Mitgliedern. Drei Personen stellt das LLH-Bieneninstitut, zwei Personen der Landesverband Hessischer Imker. Die Jury arbeitet unabhängig und weisungsfrei. Für die Auslobung des Preises stellt das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 1500 Euro aus Lotto Tronc-Mittel zur Verfügung. Der Bienenzuchtverein Bad Vilbel freut sich über diese Auszeichnung und wird die schicke Tafel an den Zaun des Bienenrunds hängen.

Investitionen, Ideen und Engagement

Land fördert Stadtentwicklungsprojekt in Wöllstadt

Wöllstadt. „Überall wo Menschen zusammenleben, besteht der Bedarf nach Ankerpunkten der Dorf- und Stadtgesellschaft. Dazu zählen sowohl attraktive Ortskerne, aber auch Grünflächen und soziale Treffpunkte“, sagte Kathrin Anders, Landtagsabgeordnete von Bündnis 90/Die Grünen im Wetteraukreis. „Von der Ausweitung der Städtebauförderung um 27 weitere Standorte in Hessen profitiert jetzt auch Wöllstadt. Das Haus der Begegnung in Wöllstadt wird nun vom Land gefördert. Damit unterstreicht die Landesregierung die Bedeutung von Investitionen in die Entwicklung der sozialen Infrastruktur in unsere Gemeinden“, führte Anders weiter aus. Das Projekt „Haus der Begegnung“ in Wöllstadt wird im Förderprogramm „Soziale Integration im Quartier“ mit 189.000 Euro gefördert. „Ich

freue mich, dass die Menschen in Wöllstadt von der Erweiterung des Förderprogramms profitieren. Es ist wichtig, dass unsere Stadtentwicklung dynamisch mit der Zeit geht und sinnvolle Projekte die nötige Unterstützung erfahren. Dazu braucht es wie in diesem Fall - Investitionen, Ideen und Engagement“, sagte Kathrin Anders. Seit 2020 fördern Bund und Land den Städtebau mit zusammen 127 Millionen Euro (Vorjahr: 102 Mio. Euro) an insgesamt 140 hessischen Standorten. Die Förderung ist in fünf Förderprogrammen mit unterschiedlichen Schwerpunkten organisiert. Lebendige Zentren, Sozialer Zusammenhalt, Wachstum und Nachhaltige Erneuerung, der Investitionspakt Soziale Integration im Quartier und der neu aufgelegte Investitionspakt Sportstätten.

Bad Vilbel. Hinterbliebene Angehörige und Freunde pflegen auf dem Massenheimer mit viel Liebe die Gräber ihrer verstorbenen Verwandten und Freunde. Um diesen Bürgern fortan eine bessere Wegeverbindung zwischen Wasserzapfsäulen und Gräbern zu bieten, wurden die Wege auf dem Friedhof erneuert und nachhaltig befestigt. Erster Stadtrat Sebastian Wysocki und Ortsvorsteherin Irene Utter machten sich ein Bild der neuen Wege. „Da insbesondere ältere Mitbürger mit der Grabpflege beschäftigt sind, ist es wichtig, dass die Wege hier gut befestigt und damit auch sicher sind. Mit den erneuerten Wegen auf dem Massenheimer Friedhof erreichen wir dieses Ziel“, sagte Wysocki. Massenheims Ortsvorsteherin Irene Utter freut sich, dass die Initiative des

Kinder helfen geflüchteten Familien

Kindergarten übergibt eine Spende an Flüchtlingshilfe Karben



Kinder und Erzieher aus dem Waldkindergarten in Karben.

Karben. Ganz fleißig haben die Kinder und Erzieher im Herbst die Äpfel an ihrem Bauwagengrundstück in der Nähe des Karbener Waldes geerntet und zu einer ortsansässigen Firma zum Pressen gebracht. Vom Erlös der Ernte gingen die Kindergartenkinder ein Eis essen. Ob es wohl allen Menschen so gut geht, dass man ein Eis essen

kann? Diese Frage stellten sich die Waldkindergartenkinder. Im Gespräch mit den Erziehern überlegten die Kinder gemeinsam den Rest des Geldes an die Flüchtlingshilfe Karben zu spenden. Unter den geflüchteten Familien gibt es sicher Familien, die vor der Entscheidung stehen statt einem Eis ein Brot von

ihrem wenigen Geld zu kaufen. Ivonne Berkenhagen von der Flüchtlingshilfe Karben besuchte den Morgenkreis des Kindergartens und erzählte den Waldkindern von den Jungen und Mädchen die in Karben neu beheimatet sind, aus welchen Ländern sie gekommen sind, welche Umstände die Eltern der Kinder

veranlasst haben ihr eigenes Land zu verlassen und wie schwer und gefährlich der Weg nach Deutschland war. Viele Kinder kennen jemanden der neu nach Karben gekommen ist, einen besonderen Namen hat, eine andere Sprache spricht, ganz andere Dinge isst und manchmal auch anders aussieht – aber trotzdem genauso wie wir ist!

Motto „Gemeinsam für Karben“

Freie Wähler stellen Listen für die anstehende Kommunalwahl 2021 auf

Karben. Auf der letzten Mitgliederversammlung der Freien Wähler Karben wurde die Liste der Kandidaten der Freien Wähler für die Stadtverordnetenversammlung Karben zur Kommunalwahl 2021 verabschiedet. Hierbei wurde der Vorsitzende der Freien Wähler Karben, Thorsten Schwellnus, auf Platz 1 gewählt, auf Platz 2 Laura Macho. Auf Platz 3 folgt Denis Wirsig, auf Platz 4 Jürgen Schwellnus und auf Platz 5 Bodo Macho. Diese fünf bilden das Spitzenteam für die Kommunalwahl 2021. Was den Vorsitzenden er-

freut, ist, dass 24 Personen auf der Liste antreten, darunter auch mehrere unabhängige Sympathisanten der Freien Wähler. „Dies ist eine ausgewogene Liste,“ so Thorsten Schwellnus „die Männer und Frauen, Jung und Alt und unsere ausländischen EU-Bürger repräsentiert und an der man erkennt, dass sich viele mit den Freien Wählern Karben identifizieren und diese aktiv unterstützen.“

Wahlprogramm vorgestellt

Auch wurde auf der Mitglie-

dersammlung das Wahlprogramm vorgestellt. Die Freien Wähler treten unter dem Motto „Gemeinsam für Karben“ an. Schwerpunkt des Wahlprogramms ist eine bürgerorientierte Stadtentwicklung, Umwelt- und Verkehrspolitik. Auch setzen sich die Freien Wähler dafür ein, dass Karben zum Mittelzentrum hochgestuft wird. Weitere Themen sind: Förderung des Mittelstandes, Jugend und Soziales, Vereine und Ehrenamt sowie Finanzen. Nicht nur für die Stadtverordnetenversammlung treten die Freien Wähler Karben stark

auf, sondern auch in den Ortsbeiräten. Hierbei sind sie in den Ortsteilen gut aufgestellt. In Rendel führt Bodo Macho auf Platz 1 die Liste von fünf Personen an. In Klein-Karben ist es Jürgen Schwellnus, gefolgt von dem jüngsten Mitglied, Tom Güttler. Für Kloppeheim tritt Thorsten Schwellnus an, für Okarben Helga Schreck. In Roggau ist es Karl-Heinz Hess und in Petterweil Dieter Grossmüller. Die Freien Wähler Karben freuen sich mit ihrem am Bürgerwillen orientierten Wahlprogramm auf einen sachlichen und spannenden Wahlkampf.

Bessere Verbindungen durch nachhaltige Pfade

Erneuerte Wege auf dem Massenheimer Friedhof



Ortsvorsteherin Irene Utter und Stadtrat Sebastian Wysocki auf den erneuerten Wegen des Massenheimer Friedhofs.

Ortsbeirats umgesetzt wurde. „Viele Massenheimer haben uns auf die Wege angesprochen. Dies haben wir gern weitergeleitet und freuen uns nun, dass die Wege befestigt wurden“, betont Ut-

ter. „Wir legen unsere Friedhöfe bewusst parkähnlich an, sodass man sich hier auch einmal aufhalten kann. Die Ruhe, die dort herrscht, schätzen viele Menschen und der eine oder andere ver-

bringt auch nach der Grabpflege oder ohne ein Grab zu pflegen, ein wenig Zeit in dieser Ruhe“, sagte Wysocki, der anfügt, dass die erneuerten Wege diesem Umstand ebenfalls Rechnung tragen.

Persönlichkeit entfalten

FeG bietet „Endlich Leben“ Jahreskurs an

Friedberg. Die FeG Friedberg bietet ab dem 13. Januar einen „Endlich Leben“ Jahreskurs an. Die Gruppe bietet einen sicheren Raum, um Stress oder seelischen Belastungen zu bearbeiten, seine Gottesbeziehung zu vertiefen und vertrauensvollen mitmenschlichen Umgang zu lernen. Der Kurs folgt einem christlichen Zwölf-Schritte-Programm, in dem es um Hoffnung, Entfaltung und Gelassenheit geht. Ziel ist, dass die Teilnehmer ihre Persönlichkeit entfalten und konstruktive, lebensförderliche Muster entwickeln. Der Kurs findet wöchentlich mittwochs von 9 bis 11 Uhr in

der FeG Friedberg oder per Zoom außerhalb der hessischen Schulferien statt. Die Kursgebühr beträgt 79 Euro, wovon 29 Euro für das Begleitbuch verwendet werden. Anmeldungen können über Renate Korte kontakt@deinweg-deinziel.de oder Verena Müller-Wieprecht verena.wieprecht@gmail.com bis zum 7. Januar erfolgen. Anmeldeflyer gibt es auf www.feg-friedberg.de. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt. Das erste Treffen lädt zum Reinschnuppern ein, der eigentliche Kurs beginnt dann am 20. Januar 2021.

Jeder kann einen Beitrag leisten

Örtliches Klimaschutzkonzept kommt 2021



Der Neubau des Kindergartens „Wichtelburg“ ist als erster Schritt klimaneutral erfolgt.

Wöllstadt. In Wöllstadt soll im kommenden Jahr ein örtliches Klimaschutzkonzept aufgestellt werden. Das hat Bürgermeister Roskoni auf Anfrage der CDU mitgeteilt. Bereits im vergangenen Jahr hatten die Christdemokraten mit ihrem Antrag die Weichen für das wichtige Thema gestellt. Auf Grund von Personalmangel und Überlastung in der Gemeindeverwaltung konnte bisher jedoch noch nicht mit der Umsetzung begonnen werden, beantwortete Roskoni die CDU Sachstandsanfrage. „Für die CDU ist der Klimaschutz in Wöllstadt ein

wichtiges Thema“, sagte der CDU Fraktionsvorsitzende Oliver Kröker. Jeder einzelne und auch die Kommune könne durch konkretes Handeln einen Beitrag dazu leisten. Die öffentliche Hand sollte nach Auffassung der CDU als Vorbild vorangehen. Daher habe man bereits 2019 die Initiative ergriffen. „Wir wollen, dass die Potenziale in Wöllstadt ermittelt werden und sinnvolle Maßnahmen nach und nach in die Umsetzung kommen“, sagte Kröker. Bereits der Neubau des Kindergartens „Wichtelburg“ sei als erster Schritt klimaneutral erfolgt.



Verkleidete Mitglieder der Butzbacher Liste der Linken beim verteilen von Flugblätter.

Verkleidete Mitglieder

Linke beginnen Wahlkampf mit verteilen von Flugblättern in Butzbach

Butzbach. Vor Kurzem waren drei Weihnachtsbäume in der Fußgängerzone unterwegs. Verkleidete Mitglieder der Butzbacher Liste der Linken verteilten Flugblätter, auf denen sich die Kandidaten für die Kommunalwahl im kommenden Jahr vorstellten. Wer wollte, durfte sich von den

Weihnachtsbäumen ein kleines Geschenk gegen die Kälte (Teebeutel in einer Verpackung mit den zentralen Forderungen der Linken) abzapfen – ein scherzhaftes Angebot von dem die Menschen gerne Gebrauch machten. Diese Aktion fand bei zahlreichen Passanten Zuspruch.

Landwirte sorgen für Hoffnung

Festlich beleuchteter Traktor in Wölfersheim-Wohnbach



Der gespendete Funken Hoffnung kommt sichtlich an.

Wölfersheim. Mit einem beleuchteten Traktor bringen heimische Landwirte aus Wohnbach und Berstadt ein wenig Licht ins Dunkel. „Spende einen Funken Hoffnung“ lautet das Motto der Aktion, die von der Bewegung „Land schafft Verbindung Hessen“ (LSV Hessen) vor kurzem landesweit stattfand.

Die Organisation für die Wohnbacher und Berstädter Landwirte haben Karl Heinz Grenzebach und Andreas Storck übernommen. „Wir, als örtlicher Ableger der Organisation Land schafft Verbindung (LSV) wollen mit unserem Engagement und dieser

Aktion, Sie hier im „Haus Atemzeit“ unterstützen. Unterstützung vor allem für die Kinder, die Sie hier in Wohnbach betreuen. Wir möchten den Kindern gerne ein Lächeln entlocken, also eine Freude machen und sie somit vom Alltagseinerlei ablenken. Gleichzeitig möchten wir auch auf uns Landwirte und auf unserer prekäre landwirtschaftliche Situation aufmerksam machen“, sagte Karl-Heinz Grenzebach.

Das „Haus Atemzeit“ nimmt Kinder nach dem Krankenhausaufenthalt auf, wenn sie intensivmedizinische Versorgung benötigen oder beatmet

werden. In häuslicher Atmosphäre sorgen dann ausgebildete Pflegekräfte, mit Unterstützung von Therapeuten und Pädagogen, für eine Betreuung rund um die Uhr.

„Die Liebe, mit der wir unseren Beruf ausüben, wollen wir teilen und ein Funkeln in die Augen der Menschen zaubern“, sagte Karl-Heinz Grenzebach. Der schöne Grundgedanke „Ein Funken Hoffnung“ lässt sich vor diesem Hintergrund auf viele Bereiche unseres Alltages und somit unseres Lebens übertragen. Im Vorfeld der adventlichen Spendenaktion wurden Geldspenden für die Kinderein-

richtung gesammelt.

Mit ihrer Aktion wollen die Landwirte auch auf sich und ihre Situation aufmerksam machen. Sie wollen zeigen, dass die Landwirtschaft auch in schwierigen Zeiten für die Menschen da ist. Gerade im Hinblick auf die Corona-Krise und das Auftreten der Afrikanischen Schweinepest haben Erzeuger von Lebensmitteln immense Umsatzeinbußen zu verkraften. Allen Verbrauchern müsse klar sein, dass sie selbst beim Einkauf etwas für den Klima- und Umweltschutz tun können. In Hessen wird eine große Bandbreite an Lebensmitteln erzeugt.

Trotz Marktschließung

WIR SIND WEITERHIN VOR ORT FÜR SIE DA!



unterschiedlich je Bundesland oder Markt!

Weitere Informationen:

globus-baumarkt.de

online oder telefonisch reservieren und

 im Markt abholen

 oder liefern lassen.

Kostenlose Lieferung ab einem Mindestbestellwert von 50€

(Ausnahme Brennstoffe, Liefergebühr 30€).

Nur im Umkreis von 20 km um den gewählten Markt.

geöffnet für Handwerker und Gewerbetreibende

Nur mit Nachweis, Zahlung nur mit Karte (kein Rechnungskauf möglich)

Betriebsstätte:

FRIEDBERG
Straßheimer Str. 50
61169 Friedberg
Tel. 06031/68455-0


BAUMARKT
WER BAUT BRAUCHT GLOBUS

Betriebsstätte:

WÄCHTERSACH
Industriestraße 50
63607 Wächtersbach
Tel. 06503/6139-0

GLOBUS Fachmärkte GmbH & Co. KG • Zechenstr. 8 • 66333 Völklingen (Sitz der Gesellschaft: Leipziger Str. 8 • 66606 St. Wendel)

Ehrenurkunde per Post

Drei jahrelange Blutspender aus Bad Nauheim wurden geehrt

Bad Nauheim. Beim letzten Blutspendetermin in Bad Nauheim spendeten unter anderem auch drei „Stammspender“, die damit ihre runde Anzahl an Spenden komplettierten. Dirk Mühlhause aus Nidderau gab sein Blut zum 100. Mal ab, Matthias Hengst aus Steinfurth zum 75. Mal und Thomas Conrad aus Steinfurth spendete an diesem Tag zum 25. Mal. Durch Corona erhalten die Mehrfach-Blutspender aktuell zentral vom Blutspendedienst in Frankfurt per Post ihre Ehrennadel und

-Urkunde. Bei Spendenanzahlen von 25 und mehr gibt der Ortsverein Bad Nauheim immer auf Nadel und Urkunde etwas dazu.

So machten sich dieser Tage die Vorsitzende des DRK Ortsverein Bad Nauheim, Marion Müller, sowie ihr Stellvertreter Norbert Gerlach auf den Weg den drei Blutspendern noch den Dank des DRK Ortsverein auszudrücken. Alle drei erhielten vom Ortsverein noch ein zusätzliches Präsent und das persönliche Dankeschön des Vorstandes.



Dirk Mühlhause (100. Spende) bei der Übergabe des Präsentes durch die DRK-Vorsitzende Marion Müller.

Mittelhessen-Bote

Anzeigen aufgeben?

anzeigenabteilung@gnz.de



Acht „Goldkehlchen“ werden geehrt

Fleißiges Proben im Chor wird belohnt

Rosbach. Corona bedingt konnte das für Ende Oktober im Rodheimer Bürgerhaus geplante Konzert leider nicht stattfinden. Dabei sollten auch acht Goldkehlchen des Gesangsvereins „Eintracht“ Rodheim vor der Höhe für drei beziehungsweise fünf Jahre Singen im Kinderchor geehrt werden. Leider konnte dies nicht an einer öffentlichen Veranstaltung geschehen. Die Ehrungen auf den Sankt Nim-

merleinstag zu verschieben, war keine Lösung. Daher hat die Kinderchorbetreuerin Karola Pfadenhauer die Kinder zu Hause besucht und ihnen die Urkunden und kleine Präsente überreicht.

Für 5 Jahre Singen im Kinderchor werden geehrt: Julia Heinz, Marie Middendorf, Lina Pfaff und David Spörer 3 Jahre dabei sind: Kolja Daecke, Henry Fulle, Zoe Ganser und Alexander Schöffel.



Das Weihnachtskonzert des Gesangsvereins „Eintracht“ Rodheim vor der Höhe in 2019.

Hühnerhaltung im Winter

HR dreht bei Nachwuchstalente des Geflügelzuchtvereins Bingenheim



Das Nachwuchstalente Lina beim Dreh zum Thema Hühnerhaltung.

Echzell. Ein Filmteam des Hessischen Rundfunks kam nach Echzell – genauer gesagt zu Lina. Die siebenjährige ist Mitglied in der Jugendgruppe des Geflügelzuchtvereins Bingenheim. Für die Sendereihe „Ich bin Ich“ des Kinderfernsehkanales Kika, fand bei Lina der erste Drehtag zum Thema „Hühnerhaltung im Winter“ statt. Vor laufender Kamera erklärte Lina was es bei der Hühnerhaltung alles zu wissen und beachten gibt. Das junge Mädchen entpuppte sich als wahrer Profi. Nach anreise des HR Teams stellte Lina sich und ihre Hühner – wunderschöne Zwerg-Wyandotten Hühner - vor und erklärte, was man über die Haltung der Hühner im Winter wissen muss. Ebenfalls zeigte sie dem HR Team, wie der Stall gesäubert wird und

was es beim Einstreu zu beachten gilt. Nach drei Stunden war der erste Drehtag zu Ende und alle „neuen Stars“ hatten eine Ver-

schnaufpause bis zum Dienstag. Da fand nun der zweite und letzte Drehtag statt. Diesmal erklärte Lina „Kamm- und Fußpflege bei

Hühnern“ und Alles rund ums Eierlegen und Einsammeln. Die Aufnahmen werden nun zu einem Kurzfilm zusammengeschnitten.

Kindern eine Freude machen

Kita aus Niddatal spendet Weihnachtspäckchen an Tafel



Kita-Leiterin Sandra Nöh bei der Übergabe der Tüten an Tafelvorsitzenden Peter Radl.

Friedberg. Das Team der Evangelischen Kita Schatzkiste in Niddatal hat sich überlegt wie Kindern zu Weihnachten eine Freude machen kann. Es wurde sich relativ schnell darauf geeinigt, dass es in der Region Wetterau sein sollte. So entstand die Idee Kontakt mit der Friedberger Tafel aufzunehmen. Von dort wurde signalisiert, dass sie sich über Weihnachtspäckchen für Kinder freuen würden. Immerhin sind bei der Tafel rund 100 Kinder im Alter von zwei bis zehn Jahren die über ihre Eltern angemeldet sind. Vielen Eltern dieser Kinder ist es aus finanziellen Gründen nicht immer möglich zu Weihnachten oder zu

anderen Gelegenheiten, wie Geburtstag, Einschulung, Ostern Wünsche zu erfüllen. Umso mehr freuen sich die Tafelaktivisten nun Gelegenheit zu

haben, durch diese tolle Aktion auch diesen Kindern zu Weihnachten ein Geschenk zukommen zu lassen. Die 99 Kinder der Schatzkiste fanden die

Idee anderen Kindern zu Weihnachten eine Freude zu machen auch super und so wurde die Idee an die Eltern der Kita-Kinder weitergegeben. Schnell kamen Süßigkeiten, Kekse und Spielsachen von den Familien. Diese Geschenke wurden von der Leitung Nöh und ihrer Stellvertreterin Blumenthal in Weihnachtstüten verpackt. Anlässlich der Abholung überreichte die Kitaleiterin Sandra Nöh dem Vorsitzenden der Friedberger Tafel Peter Radl die fast 100 Weihnachtspäckchen. Radl bedankte sich bei der Übergabe, denn durch diese Aktion kann nun jedem Tafelkind eine Geschenkbox überreicht werden.

Weiterer erfolgreicher „Vampirtag“

Regionale Blutspendeaktion deckt Uniklinik-Tagesbedarf zu drei Vierteln



Landrat Jan Weckler und seiner Referentin Mira Ferner sowie GZW-Geschäftsführer Fellermann (vorne im Bild) beim Blutspenden.

Bad Nauheim. Mit über angemeldeten 70 Spendern war die zweite Blutspendeaktion des regionalen Krankenhausverbands noch erfolgreicher als die Erstaufgabe im September. Das Foyer im Facharzt- und Servicezentrum, wo das Blutspende-Team des Universitätsklinikums Gießen-Marburg (UKGM) diverse Anmelde- und Untersuchungsstationen sowie den Spendasaal eingerichtet hatte, sorgte mit „Vampirdeko“ erneut für ein stilles Aussehen. Am Ende des Tages war ein durchschnittlicher Blutkonserven-Tagesbedarf des UKGM zu drei Vierteln gedeckt. Die Organisatoren waren zufrieden und planen bereits die nächste Aktion im März.

Blutkonserven retten Menschenleben. Nach Unfällen oder bei Operationen sind Patienten darauf angewiesen, dass im Vorfeld ausreichend Menschen bereit gewesen waren, ihr Blut zu spenden. Zu manchen Jahreszeiten sind Spender knapp, in diesem Jahr wirkt sich zusätzlich die Corona-Pandemie nachteilig aus. Das Gesundheitszentrum

Wetterau (GZW) hatte sich vor diesem Hintergrund entschlossen zu helfen und in Kooperation mit dem Blutspendeteam des UKGM den „Vampirtag am GZW“ organisiert. Pünktlich zu Beginn kam GZW-Geschäftsführer Fellermann als einer der ersten Spender, etwas später folgte Landrat Jan Weckler, der ebenfalls mit gutem Beispiel vorangehen wollte und seine Referentin Mira Ferner mitgebracht hatte.

Mit Dr. Fellermann war sich der Landrat einig darin, dass die Blutspende-Aktion insgesamt eine sehr gute Sache sei. „Die medizinische Versorgung in Deutschland ist hervorragend, aber manche Sachen, wie etwa Blut, lassen sich nicht ersetzen. Hier ist die Medizin nach wie vor auf die Hilfe möglichst vieler Menschen angewiesen“, sagte Landrat Weckler. „Als Gesundheitsstadt ist Bad Nauheim ein sehr guter

Standort für diesen ‚Vampirtag‘, und ich freue mich, dass ich dabei sein durfte, und werde beim nächsten Mal gerne wiederkommen.“ Statt Catering gab es coronabedingt eine Tüte mit auf den Weg die Getränke, Obst und Müsliriegel enthielt. Außerdem durfte sich jeder Spender am Food Trailer vor dem Facharztzentrum einen leckeren „Street Dog“ oder eine Suppe holen.

Auto & Verkehr

Falschparker auf E-Auto-Platz

Wer ein konventionelles Auto auf einem Sonderparkplatz für Elektrofahrzeuge abstellt, muss damit rechnen, dass sein Wagen ohne eine bestimmte Wartezeit abgeschleppt wird. Das zeigt ein Urteil des Verwaltungsgerichts Gelnhausen, auf das die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) hinweist (Az.: 17 K 4015/18). Ein Mann hatte im verhandelten Fall ein Auto mit Verbrennungsmotor auf einem Sonderparkplatz mit Ladesäule für E-Fahrzeuge abgestellt. Daneben befand sich ein weiterer freier E-Auto-Parkplatz. Nicht mal eine Viertelstunde nach Entdeckung

dieses Falschparkens wurde das Auto abgeschleppt. Der Fahrer weigerte sich aber, die Abschleppkosten zu zahlen. Er erachtete das Vorgehen als unverhältnismäßig. Die Richter bewerteten das Abschleppen aber als berechtigt. Denn mit den Flächen für bevorrechtigtes Parken solle die Elektromobilität gefördert werden. Außerdem sah das Gericht eine Behinderung anderer als gegeben an – was eine Voraussetzung für das schnelle Abschleppen war. Die Parkfläche sei außerdem in ihrer Funktion beeinträchtigt worden, denn diese sei das bevorrechtigte Parken von Elektroautos.

Anhänger

Hessberger Fahrzeugbau, Auto + Anhänger - Vermietung - Verkauf - Service - Ersatzteile. 63599 Biebergermünd. Infos unter ☎ 06050/97140 www.hessberger.de

Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Pkw Ankauf

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 06184-56281 oder 0170-9669002

Reisemobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Anzeigen aufgeben?

Immobilienmarkt

Hürde überwinden

Baukindergeld wirkt vor allem im Umland

Ende 2018 waren schon über 56.000 Anträge auf Baukindergeld bei der KfW eingegangen. Vor allem Familien wollen jenseits der teuren Großstädte den Sprung ins Wohneigentum schaffen. Im grünen Gürtel um die Städte steigt die Nachfrage – ein Trend, der sich weiter verstärken dürfte. 12.000 Euro Baukindergeld kann eine Familie pro Kind bekommen, wenn sie den Zuschuss bis zu drei Monate nach dem Umzug beantragt. Die Einkommensgrenze hat der Gesetzgeber mit 90.000 Euro brutto für Familien mit einem Kind fixiert. Für jedes weitere Kind erhöht sie sich um 15.000 Euro. Trotzdem: Für Städter ist die Förderung oft nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Laut einer Studie

der Postbank müssen Hamburger durchschnittlich den Gegenwert von 33,6 Jahresmieten für den Kauf einer 70-Quadratmeter-Wohnung aufbringen, die benachbarten Pinneberger nur 20,8. Im Umland der Metropolen haben 42 Prozent der ab 18-Jährigen „richtig Lust, zu bauen oder zu kaufen“, so eine Umfrage der BHW Bausparkasse. In der Nähe von Städten wie Köln oder Berlin verzeichnen Immobilienportale eine steigende Kaufnachfrage. Bau oder Kauf im Umland sind eine gute Option, wenn Lage, Ausstattung und Verkehrsanbindung stimmen. In den Innenstädten ist der positive Effekt des Baukindergeldes leider begrenzt. Hohe Preise belasten das Budget hier stark.

Grundstücke

Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Äcker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerkte Kunden. Grasmück GmbH, 63654 Büdingen Tel. (06042) 6691 oder 0171-5734404

Immobilien

Gr. Grdst. mit 3 FH und div. Nebengebäuden, 360m² Wohnfläche, in 3 WE, 3 Bäder, 2 Küchen, top Zustand, im Großr. Wächtersbach, kurzfr. zu verkaufen Chiffre 18039

Mietgesuche

Rentnerin sucht Wohnung in Langensfeld, 2 Zimmer, Küche, Bad. ☎ 06183/8074344 o. 0163/1876905

Vermietungen

Bad Orb: 3 ZKB + Balkon, ca. 80m², zu vermieten, KM 540,- € + NK + Kl. ☎ 0152/07918020

Finden + Verkaufen

Perfekte Vorbereitung

Vorstellungsgespräche kann man üben

Für Bewerbungsmappe, Lebenslauf oder per E-Mail mit Dateianhang gibt es viele Vorlagen. Was aber ist mit dem Vorstellungsgespräch? Jedes Unternehmen ist anders, überall sitzen verschiedene Menschen den Bewerbern gegenüber, mal sind es Personalchefs, vielleicht Firmeninhaber oder Abteilungsleiter. Jede Stelle und jedes Unternehmen hat eigene Anforderungen. Die potenziellen Arbeitgeber versuchen im Gespräch zu ergründen, ob der mögliche neue Mitarbeiter oder die neue Mitarbeiterin dieses Profil erfüllt und somit in das Unternehmen passt. Deshalb ist kein Vorstellungsgespräch wie das andere und

es ist für Stellensuchende außerordentlich schwierig, sich darauf vorzubereiten. Ein Patentrezept gibt es nicht – sehr wohl aber Training. Coaching-Programme für Bewerber simulieren die Gesprächssituation und bereiten auch auf Fragen vor, die vorher nicht absehbar waren. Denn nicht jedes Vorstellungsgespräch ist „nett“. Zuweilen wird eine Bewerberin oder ein Bewerber auch vorwiegend in eine schwierige Situation gebracht und mit unangenehmen Fragen konfrontiert. So soll das Verhalten in Stresssituationen simuliert werden, um einen Eindruck zu erhalten, wie ein Mitarbeiter wohl im Job reagieren würde.

Stellengesuche

Erfahrene Buchhalterin mit langj. Steuerbüroerfahrung übernimmt Ihre Buchhaltung, sowie Lohn/Baulohn (Datev/Addison/Lexware). ☎ 0151/15891032

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048/1009

Stellenangebote

Für unser Mietshaus in Hanau suchen wir einen Früh-/Rentner, Fliesenleger für gelegentliche Arbeiten. ☎ 01520/2306609

Perle f. den Haushalt gesucht, die beim Aufräumen u. Ordnung machen hilft (Bad Orb). ☎ 0178/2116262

Stellenangebote

Runter vom Sofa - rein ins Team. Wir haben Arbeitsstellen in Voll- und Teilzeit sowie auf 450 €-Basis (z.B. für Schüler, Stud., Rentner oder Hausfr.). Bewerben Sie sich jetzt bei McDonald's in Slü, Gründau, Erlen-see, Florstadt und Butzbach. Wir haben etwas für Sie. Wetten, dass? Schriftl. Bewerbung ins Restaurant oder unter verwaltung@mcldgluth.de

Bäckergeselle (m/w) zur Unterstützung unseres Teams gesucht. Auskunft unter ☎ 06051/66622 Hängel's Backstube

Mittelhessen-Bote
Stellenanzeigen bringen Erfolg!

FundGrube

Bekanntschäften

Er (71) sucht Sie mit Herz u. Humor f. die schönen Dinge des Lebens gemeinsam genießen. Er ist Christ u. handwerklich begabt. ☎ 0178/2116262

Hallo Karl-Heinz, Ihre Anzeige hat mich angesprochen. Können wir uns auch ohne PV kennenlernen? Chiffre 18651

Dienstleistungen

Malerarbeiten, kompl. Badsanierung (auch barrierefrei), Tapezierarbeiten, Kellerisolierung (trocken legen), Trockenbau und Entrümpelung, sowie Gartengestaltung, Pflasterarbeiten, Terrassen etc. Hoti Malermeisterfachbetrieb ☎ 06051/9777810 u. 0160/96687594

Sie wollen renovieren? Maler- u. Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183/928475 o. 0179/2108959

Markisen immer günstig!
www.der-schattenmann.de
Tel.: 06051 - 472150

B.K. Garten- und Landschaftsbau, die Profis für Gestaltung, Pflaster-, Mauer-, Baggerarbeiten.
www.b-k-garten-landschaft.de
☎ 06183/9210543 o. 0176/27616727

Wir führen aus Pflaster- u. Baggerarbeiten aller Art. Langjährige Erfahrung! Gratis vor Ort-Angebot! Seriöse und saubere Arbeit! Lassen Sie sich überzeugen. ☎ 0151/19504396

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art. Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160/99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Baumfällung
☎ 0173/8842112 gewerblich

Fensterreinigung vom Profi. Glasreinigung mit Rahmen, auch Wintergärten. ☎ 0151/27520391

Haushaltsauflösungen

Prof. Haushaltsauflösung, Entrümpelung & Entsorgung. Häuser, Wohnungen (auch Messie), Büro-/Gewerbefl., Außenanl. Wir arbeiten fachlich kompetent, zum fairen Preis! Robinson Umzüge, preiswert-gründlich-diskret. Beratung/Angebot kostenfrei! ☎ 06051/889736 ☎ 0173/3247501 www.robinson-umzuege.de

Kaufgesuche

1A Sammler Rico kauft Trödel, Pelze, Zinn, Silber, Figuren, Teppiche, Näh-/Schreibmaschinen, Porzellan, Puppen, Besteck, Modeschmuck, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Militaria, Orden, Bierkrüge, Ferngläser, Münzen, Antiquitäten, Musikinstrumente sowie Uhren uvm. (auch defekt) Haushaltsauflösungen/ Nachlässe. Komme gerne unverbindlich vorbei. ☎ 06181/3064677

Ankauf von geb. Jagd- und Sportwaffen, Nachlassregulierungen, behördl. Umschreibung + Abholservice. Fa. Wenigerkind, erreichbar ab 15 Uhr ☎ 0170/9066676

Reinigung

Blitz-Blank!!! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig oder Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir kommen! Gerne reinigen wir auch Ihre Wohnung alle 14 Tage mit absolut zuverlässigem Personal! 49 Jahre Fa. Ralf Hüber, Meisterbetrieb. www.hueber-reinigungsservice.de ☎ 06101-3131

Teppichreinigung

Wir reinigen in Ihrer Wohnung zu Sonderpreisen Teppiche/T.-böden, Polstermöbel + Matratzen, antialerg. mit Geruchsabsaugung, farbfriech neu mit Langzeitimpregnierung! 49 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb. www.hueber-reinigungsservice.de ☎ 06101/3131

Tierbestattungen

Ein Abschied in Würde. Tierkrematorium Mittelhessen, zwischen Marburg und Gießen, 35315 Homberg-Ohm. ☎ 06633/64358-0 www.tierkrematorium-mittelhessen.de

Ihr Tier in guten Händen! Tierbestattung Sonnenaue, Weiherstraße 2, 63477 Maintal ☎ 06181/4247231 www.tierbestattung-sonnenaue.de

Umzug

Professioneller Umzugsservice gewerblich/privat, Kleintransporte, Entrümpelungen. Preiswert, schnell, zuverlässig! Beratung kostenfrei! Robinson Umzüge ☎ 06051/889736 oder 0173/3247501 www.robinson-umzuege.de

C+P Umzüge-Umzüge nah und fern. Keine Anfahrtspauschale, kostenloser Umzugsberater, keine Materialkosten, Küchen- u. Möbelmontage. ☎ 06047/986370, 0173/1700586

Verkäufe

Dunstabzugshaube, Spülmaschine 45 cm, brother MFC-7420 schwarz/weiß Drucker mit FAX. ☎ 06055/907849

Verkäufe

Beste Weihnachtswünsche aus den Möbellandhallen Neuberg. Bleiben Sie gesund! Wg. Corona Verkauf geschlossen. Technik und Lager geöffnet auch für Abholer und selbstständige Handwerker. Werktags 10:30 bis 18:00 Uhr, Sa-So 16:00. Möbellandhallen und Küchen ab Fabrik.

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, Top-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung. ☎ 03685/40914-0. 5 % online-Rabatt sichern! www.dachbleche24.de

Achtung Brennholz! Jetzt bestellen, frisch od. trocken, 1 m lang od. offenfertig, keine Schüttmeter-Raumeter (Ster), Lieferung möglich. ☎ 0160-93018661 oder 0661-45221

Trapezbleche 2. Wahl: 2 m u. 3 m ab 5,99 €/m². Trapezbleche 1. Wahl: versch. Längen, Farben, Profile, ab 6,99 €/m², ca. 8.000 m² auf Lager. Birstein: ☎ 06054/9071127

Säge-Spaltmaschinen, Bandsägen, Kreissägen, Holzspalter, Forstseilwinden. Die idealen Maschinen für die Brennholzproduktion. www.zeiler-forst.de Zeiler Forst-Geräte-Center ☎ (09747) 841

1a Buchenbrennholz, absolut trocken, in versch. Längen, ab 45,- €/m³. ☎ 0152-06589557

Landwirtschaftsfläche (Baumstück) 887 m², Ortsrandlage Breitenborn AW, 1 € pro m². ☎ 0171/3834118

www.brennholzwerk-frankfurt.de ☎ 0176-6696694

Verschiedenes

Haushaltsauflösungen / Nachlassräumungen / Entrümpelungen / diskret u. kostengünstig. Verwendbares wird angerechnet. Kostenfreies Angebot. ☎ 06053/4709 0170/9927625

Von privat gesucht versierte Dame oder Herr zur Pflege für einen Bettlägerigen Patienten in Freistein, Arbeitstage u. Bezahlung nach Vereinbarung. ☎ 06666/9181150

Erotik

Neue Hausfrau, 28 J., ☎ 0177/5694832

Nackte Rentnerin (66.) ☎ 01525-5177012

... auch als kostenloses epaper
www.bote.de

IMPRESSUM
Mittelhessen-Bote
mit Kreisausgaben Main-Kinzig-Bote (für den gesamten Main-Kinzig-Kreis) Wetterauer Wochen-Bote (für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme: Montag bis Freitag von 8.00-18.00 Uhr,
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 33/46.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langensfeldbolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessen-Bote, Kahlgund-Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht:
Gelnhausen - Mitteilungsblatt; Langensfeld - Langensfeldbolder Bote; Wächtersbach - Wächtersbacher Stadtanzeiger;
Gründau - Gründauer Anzeiger; Freigericht - Freigerichter Bote; Hasselroth - Hasselrother Anzeiger; Linsengericht - Linsengerichter Anzeiger; Biebergermünd - Wochenblatt Biebergermünd.
Auflage: 325.225.
Kombination mit Gießener Zeitung.
Auflage: 128.875.
Gesamtauflage: 454.100
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 2,00 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

2020

Anzeigen (06051) 833-244
Redaktion (06051) 833-202
Vertrieb (06051) 833-299
Telefax (06051) 833-230

Privat-Pfleger*in „mit ♥“ gesucht

5-köpfiges Pflorgeteam in Villenhaushalt in Hanau sucht für die 24/7-Betreuung und Versorgung eines älteren Herren zur Verstärkung des Teams

exam. Krankenpfleger*in / Altenpfleger*in

Wenn Sie als „Pfleger*in mit Herz“ Ihren Beruf lieben und leben, aber auch eine geregelte **40-Stunden-Woche** mit **über tariflicher Bezahlung** suchen, dann rufen Sie bitte an: **(0171) 51 74 744.**

Wir suchen
zur sofortigen Einstellung einen zuverlässigen, einsatzfreudigen und selbstständigen

Rotationsmitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit.

Wir bieten
Das Druck- und Pressehaus Naumann setzt, entgegen aller Trends im Verlagswesen, konsequent auf Weiterentwicklung und Zukunftssicherung. Am Firmensitz in Gelnhausen steht eine der modernsten Rotationsdruckanlagen Hessens. Sie erhalten bei uns den Einstieg in eine ebenso vielseitige wie abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsorientierten, modernen und innovativen Unternehmen. Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem das Umrüsten der Aufträge an unserer Zeitungsdruckmaschine, das Bestücken und Wechseln der Papierrollen, das Be- und Entladen von LKWs sowie die Wartung und Pflege der Rotationsmaschine. Es erwartet Sie ein hoch motiviertes Team in einem technisch interessanten Umfeld.

Ihr Profil
Sie sollten flexibel, körperlich belastbar und im 2-Schicht-Dienst auch am Wochenende einsetzbar sein. Weiterhin sollten Sie eine technische Ausbildung sowie Erfahrung im Umgang mit Maschinen, idealerweise in der Verlagsbranche, besitzen. Ein Staplerführerschein wäre von Vorteil.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen. Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter dem Stichwort „Rotationsmitarbeiter“ direkt an unsere Personalabteilung.

Da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden, schicken Sie uns bitte keine Originale. Mit Zusendung Ihrer Bewerbung verzichten Sie auf die Rückgabe Ihrer Unterlagen.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon (0 60 51) 833 104 · Telefax (0 60 51) 833 120
E-Mail: personal@gnz.de · Internet: www.dpn-media.de

NORMA®

WÜNSCHT IHNEN FROHE FESTTAGE!

Feiertagsspezial

An Heiligabend sind alle Filialen von 7-14 Uhr geöffnet!

In der Frischfleischtruhe:
WICHMANN Frische bayerische Ente mit Hals und Innereien 2,3-kg-Ente (1 kg = 4,26)
2,3 kg
9,80*

Im Aktionskühlregal:
NADLER Fischglück feine Heringshappen mit zartem Lachs in cremiger Sahnesauce oder mit feinen Kartoffelscheiben in Quarkcreme 300-g-Schale (1 kg = 6,53) je Schale
24% billiger
 UVP 2,59
1,96*

Im Aktionskühlregal:
SAINT ALBRAY Weichkäse Légère (6 Portionen) 44% Fett i.Tr., vollmundig & würzig (1 Stück), vollmundig & würzig (6 Portionen) oder L'intense (6 Portionen) 62% Fett i.Tr., 180-g-Packung (100 g = -,97) je Packung
27% billiger
 UVP 2,41
1,74*

verschiedene Sorten, z.B. Natur
PATROS 52% Fett i.Tr., 180-g-Packung (100 g = -,81) je Packung
31% billiger
 UVP 2,12
1,46*

Im Kühlregal:
Grünländer Käse versch. Sorten, z.B. würzig, 48% Fett i.Tr., 130-g-Packung (100 g = -,76) oder mild & nussig 48% Fett i.Tr., 150-g-Packung (100 g = -,66) je Packung
48% billiger
 statt 1,92
-,99*

Im Kühlregal:
Weihenstephan Frische Butter 250-g-Packung (100 g = -,43)
49% billiger
 statt 2,10
1,07*

In der Tiefkühltruhe:
Cafeteria Sahne-schnitten Windbeutel Kirsch, Käse-Sahne Mandarine 500-g-Packung (1 kg = 5,48), Donauwelle 550-g-Packung (1 kg = 4,98) oder Erdbeer Joghurt 600-g-Packung (1 kg = 4,57) je Packung
UVP 3,49
2,74*
21% billiger

Im Aktionskühlregal:
Matjes-/Bismarckhappen in Kräutertunke oder in Sahnedressing 500-g-Schale (1 kg = 5,86) je Schale
UVP 3,49
2,93*
16% billiger

In der Frischfleischtruhe:
Gut Hackfleisch gemischt Deutsches Qualitäts-Schweine- & Rindfleisch 1-kg-Packung
17% billiger
 zum Vergleich: 500-g-Packung = 2,70
4,47*

ab Mittwoch, 23. Dezember
Tafeltrauben 500 g, hell, kernlos Brasilien/Südafrika, Kl. I (1 kg = 3,24) je Packung
Sonderpreis 1,62*
17% billiger
 Gültig bis 24. Dezember

Clementinen 1,5 kg Spanien, Kl. I (1 kg = 1,11) je Netz
1,5 kg!
Sonderpreis 1,67*
24% billiger
 Gültig bis 24. Dezember

Paprika 500 g, rot „California Wonder“ Spanien, Kl. I (1 kg = 1,96) je Packung
Sonderpreis -,98*
21% billiger
 Gültig bis 24. Dezember

mit weihnachtlicher Dekoration
Biedermeierstrauß „Weihnachten“ frisch gebunden
 • Frisch gebunden
 • In verschiedenen Variationen
 • ca. 30 cm lang je Strauß
5,80*
 nach Floristenart

MÖVENPICK Röstkaffee Der Himmlische oder Der Milde 100% Arabica, 500-g-Packung (1 kg = 6,46) je Packung
UVP 5,81
3,23*
44% billiger

Saupiquet Thunfisch-Filets in Sonnenblumenöl oder natur 2x160-g-Dose (1 kg = 9,16) je 2er-Pack
34% billiger
 UVP 4,48
2,93*

LEIBNIZ Pick Up Choco, Choco & Milk, Choco Nuts oder Black'n White, 12x28-g-Packung (1 kg = 6,28) je 12er-Pack
49% billiger
 zum Vergleich: UVP 5er-Pack = 1,73
2,11*
 10+2 GRATIS

Premium Rosen
 • ca. 60 cm lang • Großblumig
 • Verschiedene Farben je 12 Rosen-Bund
3,80*
 10+2 gratis

Panasonic Batterien Mignon AA oder Micro AAA, 4 Stück + 4 Stück gratis je 8er-Pack
27% billiger
 UVP 5,32
3,88*
 4+4 gratis

Hakle Toilettenpapier „Die klare Frische des Winters“ 3-lagig, 16x150-Blatt-Packung
47% billiger
 UVP 5,49
2,88*

Kuschelweich Weichspüler Sommerwind, Sommerliebe oder Glücksmoment 1-l-Flasche für 31 Waschlösungen (pro Waschgang -,03) je Flasche
25% billiger
 UVP 1,25
-,93*

Orangen Spanien, Kl. I, perfekt zum Schälen, Saften und Genießen, 5-kg-Sack (1 kg = -,98)
4,90*
 Handverlesene, sonnengereifte, große Früchte

MWST-SENKUNG ZUVERLÄSSIG – KONSEQUENT – FAIR CHECK

CASA ROYALE Emaillierte Pfanne „Ravenna“ Ausgezeichnete Antihafteigenschaften durch Quantanium-Granitbeschichtung
9,73*
12,66*
 24 Auch online

TRENDDECO Folienballons
 • In Rosegold oder Rot • Zahlen: 0-5, 8, ca. 100 cm • Herz: ca. 90 cm
3,88*

LET'S PLAY Trink- und Tischspiele für Erwachsene
Shots Roulette
 • 1 Roulette-Rad • 16 Shots-Gläser
 • Für 2-16 Spieler
6,81*

Ludo • 1 Spielbrett • 16 Shotgläser • 2 Würfel • Für 2-4 Spieler
6,81*

SEVERIN Raclette-Grill RG 9645 • Antihafbeschichtete, geriffelte Grillplatte • Grillfläche ca. 42 x 21 cm
UVP 49,99
29,23*
41% billiger

CASA ROYALE Design-Gläser Gin-/Wasserglas 30 cl 4er-Set
4er-Set
 Zeitloser Schliff mit einmaliger Brillanz
5,83*
 Longdrinkglas 38 cl 4er-Set

Dual Power-Trolley DSBX 100 • Mit Bluetooth® und USB • Bis zu 10h Spiel-dauer oder Netzbetrieb • Kraftvoller, wiederaufladbarer 12V/4500 mAh Akku • Inkl. Rollen und Teleskopgriff
31% billiger
 UVP 139,99
96,50*

NICO Riesen-Wunderkerzen Länge je ca. 45 cm
10 Stück
1,93*

*Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

NORMA®
 Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue in diesem besonderen Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie FROHE FESTTAGE & EIN RUNDUM GESUNDES NEUES JAHR
www.norma-online.de